1 Y 3228 A

ISSN 0342-3557

Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Hessen · Teil I

1994	Ausgegeben zu Wiesbaden am 6. Juni 1994	Nr. 12

Tag	Inhalt	Seite
19. 5. 94	Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Technologie und Europaangelegenheiten (VwKostO – MWVTE) ..... *GVBl. II 305-37*	225

Verwaltungskostenordnung
für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Technologie und Europaangelegenheiten
(VwKostO – MWVTE)*)

Vom 19. Mai 1994

Auf Grund des § 21 Abs. 1 des Hessischen Verwaltungskostengesetzes vom 11. Juli 1972 (GVBl. I S. 235), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. September 1991 (GVBl. I S. 301), wird verordnet:

§ 1

(1) Für Amtshandlungen im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Technologie und Europaangelgenheiten werden Verwaltungskosten nach dem als Anlage beigefügten Verwaltungskostenverzeichnis erhoben.

Anlage

(2) Für die Erhebung der allgemeinen Verwaltungskosten gilt die Allgemeine Verwaltungskostenordnung vom 9. März 1994 (GVBl. I S. 128).

§ 2

Soweit in Spalte 3 des Verwaltungskostenverzeichnisses nichts anderes bestimmt ist, werden angefangene Bemessungseinheiten wie volle Einheiten bewertet.

§ 3

(1) Für Anträge, die vor Inkrafttreten dieser Verordnung gestellt worden sind, gelten die bisherigen Vorschriften, wenn sie für den Kostenpflichtigen günstiger sind.

(2) Abs. 1 gilt nicht für Vermessungsanträge (Hauptgruppe 7 des Verwaltungskostenverzeichnisses),

1. deren Bearbeitung oder abschließender Bearbeitung Hinderungsgründe entgegenstehen, die der Antragsteller zu vertreten hat,

*) GVBl. II 305-37

2. die die Vermessung langgestreckter Anlagen mit einer Streckenlänge von mehr als 500 Meter oder die Abwicklung von Bodenordnungsmaßnahmen betreffen, deren Bearbeitungsdauer üblicherweise mindestens ein Jahr beträgt.

In diesen Fällen sind die vor Inkrafttreten dieser Verordnung erbrachten Teilleistungen nach den bisherigen Vorschriften, die danach erbrachten Teilleistungen nach dieser Verordnung zu berechnen.

§ 4

Die Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Technologie vom 14. Juni 1993 (GVBl. I S. 211)[1]) wird aufgehoben.

§ 5

Diese Verordnung tritt am 1. Juli 1994 in Kraft.

Wiesbaden, den 19. Mai 1994

Hessische Landesregierung

Der Ministerpräsident
Eichel

Der Minister der Finanzen
Welteke

Der Minister für Wirtschaft, Verkehr, Technologie und Europaangelegenheiten
Klemm

[1]) Hebt auf GVBl. II 305-32

Anlage

Übersicht zum Verwaltungskostenverzeichnis

Gegenstand	Nr.
Andere Amtshandlungen der Baustoff- und Bodenprüfstellen des Hessischen Landesamtes für Straßenbau	54
Aufschlußarbeiten, Untergrund – Unterbau	511
Auslagen (Kataster- und Vermessungsverwaltung)	75
Ausübung eines Handwerks	131
Außenuntersuchungen, Beton und Kunststeine	562
Außenuntersuchungen, bituminöse Baustoffe	552
Außenuntersuchungen, Untergrund – Unterbau	512
Baugrundgutachten	53
Baugrundgutachten für Kunstbauwerke	532
Baugrundgutachten für Trassen	531
Bauleistungen, Planungs- und	42
Baustoff- und Bodenprüfstellen des Hessischen Landesamtes für Straßenbau	5
Bauwerksgründungen	52
Bereichsübergreifende Untersuchungen	59
Berufsordnung, Wirtschafts- und	1
Berufs- und Unternehmensausübung	12
Bescheinigungen	725
Besonderer Aufwand bei Vermessungen	719
Beton und Kunststeine	56
Bituminöse Baustoffe	55
Chemisch-physikalische Untersuchungen	58
Druckschriften (Landesvermessung)	735
Eichwesen	6
Eignungsprüfungen bei Bodenverfestigungen	522
Einmessungen	716
Eisenbahnen (außer Bundesbahn), Bergbahnen	32
Erlaubnisse und Genehmigungen zu oder an öffentlichen Straßen	41
Feststoffe, chemisch-physikalische Untersuchungen	583
Fremdenverkehr	11
Gaststätten	224
Gebäudeabsteckungen	718
Gebühren nach dem Zeitaufwand (Kataster- und Vermessungsverwaltung)	74
Genossenschaftswesen	14
Geschäftsbücher	15
Gewerbe	2
Gewerbe, Allgemein	21
Gewerberechtliche Genehmigungen, Erlaubnisse, Zulassungen usw. und Zulassungen von Ausnahmen	22
Grenzfeststellungen	715
Großmaßstäbige Karten	732
Handwerk	13
Handwerks, Ausübung eines	131
Handwerks, Organisation des	132
Kartenauszüge	721
Katasterauszüge	722
Katasterbenutzung	72
Kataster- und Vermessungswesen	7
Katasterunterlagen	724
Katastervermessungen, Bodenordnungen, Lagepläne und Gebäudeabsteckungen	71
Kursmakler	122
Laboruntersuchungen, Bauwerksgründungen	521
Laboruntersuchungen, Beton und Kunststeine	561
Laboruntersuchungen, bituminöse Baustoffe	551
Lagepläne zu Bauanträgen	717
Landeskartenwerke, Sonderausgaben, Sonderkarten	733
Landesluftbildarchiv	734
Landesvermessung	73
Messen, Ausstellungen, Märkte	223

Gegenstand	Nr.
Natürliche und künstliche Mineralstoffe sowie Sonderaufgaben	57
Orderlagerscheine	33
Organisation des Handwerks	132
Planungs- und Bauleistungen	42
Reisegewerbe	222
Sachverständige	123
Schwermetallanalyse, chemisch-physikalische Untersuchungen	582
Sonderungen (Kataster- und Vermessungswesen)	713
Sonstige Arbeiten der Katasterbehörden	726
Stehendes Gewerbe	221
Straßenbahnen und Obuslinien	31
Straßenbauverwaltung	4
Teilungs- und Bodenordnungsvermessungen	711
Teilungsvermessungen langgestreckter Anlangen	712
Untergrund – Unterbau	51
Unternehmensbeteiligungsgesellschaft	124
Verkehr	3
Vermessung	121
Vermessungswesen, Kataster- und	7
Wasseranalysen, chemisch-physikalische Untersuchungen	581
Weitere Arbeiten (Kataster- und Vermessungswesen)	714
Wirtschafts- und Berufsordnung	1
Zahlenauszüge	722

Verwaltungskostenverzeichnis

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2 –	3	4
1	**Wirtschafts- und Berufsordnung**		
11	**Fremdenverkehr**		
	Anerkennung der Prädikate von Kurorten usw.		
1111	Erholungsort		315
1112	Luftkurort		525
1113	Kneipp- oder heilklimatischer Kurort		630
1114	(Kneipp-)Heilbad		735
1115	Heilbrunnen-Betrieb		630
1116	Heilquellen-Kurbetrieb		525
1117	Familienferienort		315
	Bestätigung der Prädikate von Kurorten usw.		
1118	Erholungsort		160
1119	Luftkurort		265
1120	Kneipp- oder heilklimatischer Kurort		315
1121	(Kneipp-)Heilbad		370
1122	Heilbrunnen-Betrieb		315
1123	Heilquellen-Kurbetrieb		265
1124	Familienferienort		160
12	**Berufs- und Unternehmensausübung**		
121	Vermessung		
1211	Zulassung und Vereidigung als Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin oder als Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur		1 500
1212	Zulassung einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters		350

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
1213	Erteilung einer Meßbefugnis für eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter einer Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurin oder eines Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs		300
1214	Erteilung einer projektbezogenen Meßbefugnis für eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter einer Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurin oder eines Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs		150
122	Kursmakler		
1221	Bestellung zur Kursmaklerin oder zum Kursmakler		
12211	bis zu fünf Jahren		3 240 bis 6 240
1222	Wiederbestellung (Verlängerung) zur Kursmaklerin oder zum Kursmakler		
12221	bis zu fünf Jahren		1 620 bis 3 120
1223	Bestellung zur Stellvertretung einer Kursmaklerin oder eines Kursmaklers		
12231	bis zu einem Jahr		315
12232	bis zu zwei Jahren		525
12233	bis zu drei Jahren		735
12234	bis zu vier Jahren		945
12235	bis zu fünf Jahren		1 155
1224	Wiederbestellung (Verlängerung) zur Stellvertretung einer Kursmaklerin oder eines Kursmaklers		
12241	bis zu einem Jahr		160
12242	bis zu zwei Jahren		210
12243	bis zu drei Jahren		260
12244	bis zu vier Jahren		315
12245	bis zu fünf Jahren		370
123	Sachverständige		
1231	Bestellung, Zulassung und Vereidigung		540 bis 3 120
124	Unternehmensbeteiligungsgesellschaft		
1241	Anerkennung auf Grund des § 14 des Gesetzes über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften vom 17. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2488)		810 bis 1 560
13	**Handwerk**		
131	Ausübung eines Handwerks		
1311	Erteilung einer Ausübungsberechtigung nach § 7 a der Handwerksordnung (HwO) in der Fassung vom 28. Dezember 1965 (BGBl. I S. 2), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2256), oder einer Ausnahmebewilligung nach §§ 8 und 9 HwO zur Eintragung in die Handwerksrolle		270 bis 520
1312	Zuerkennung der fachlichen Eignung (§ 22 Abs. 3 HwO)		160 bis 310
1313	Fristverlängerung (§ 22 Abs. 4 Satz 2 HwO)		160 bis 310
1314	Zuerkennung der fachlichen Eignung nach § 76 Abs. 3 Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BGBl. I S. 1112), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2256)		160 bis 310
132	Organisation des Handwerks		
	Handwerksinnungen		
1321	Genehmigung eines Innungsbezirks (§ 52 Abs. 3 HwO)		55 bis 105
	Innungsverbände		
1322	Genehmigung der Satzung eines Landesinnungsverbandes (§ 80 HwO)		110 bis 205

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
1323	Genehmigung der Änderung der Satzung eines Landesinnungsverbandes (§ 80 HwO)		55 bis 105
1324	Ausnahmegenehmigung für die Errichtung eines weiteren Landesinnungsverbandes (§ 79 Abs. 2 HwO)		160
14	**Genossenschaftswesen** Amtshandlungen auf Grund des Gesetzes betreffend die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (GenG) in der Fassung vom 20. Mai 1898 (RGBl. S. 369, 810), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182)		
141	Verleihung des Prüfungsrechts an Genossenschaftsverbände (§ 63 GenG)		270 bis 520
142	Befreiung von der Bestellung einer Wirtschaftsprüferin oder eines Wirtschaftsprüfers als Mitglied des Vorstandes eines Prüfungsverbandes (§ 63 b Abs. 5 GenG)		160
143	Genehmigung der Änderung einer Satzung, soweit diese den Zweck oder den Bereich des Prüfungsverbandes zum Gegenstand hat (§ 63 c Abs. 3 GenG)		55 bis 105
15	**Geschäftsbücher**		
151	Abstempelung von Geschäftsbüchern		15
2	**Gewerbe** Gewerberechtliche Amtshandlungen auf Grund der Gewerbeordnung (GewO) in der Fassung vom 1. Januar 1987 (BGBl. I S. 425), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378), der Pfandleiherverordnung (PfandLV) in der Fassung vom 1. Juni 1976 (BGBl. I S. 1334), zuletzt geändert durch Verordnung vom 7. November 1990 (BGBl. I S. 2476), der Versteigerungsverordnung (VerstV) in der Fassung vom 1. Juni 1976 (BGBl. I S. 1345), zuletzt geändert durch Verordnung vom 7. November 1990 (BGBl. I S. 2476), des Gaststättengesetzes (GastG) vom 5. Mai 1970 (BGBl. I S. 465, 1298), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378)		
21	**Allgemein**		
211	Auskunft aus dem Gewerberegister, soweit die Anfrage aus dem Gewerberegister (Listen, Kartei) oder aus Nachschlagewerken beantwortet werden kann	je Person	15 bis 45
212	Auskunft aus dem Gewerberegister, soweit für die Beantwortung der Anfrage Nachfragen oder Ermittlungen notwendig sind	je Person	25 bis 55
213	Erteilung einer Empfangsbescheinigung (§ 15 GewO)		35
22	**Gewerberechtliche Genehmigungen, Erlaubnisse, Zulassungen usw. und Zulassung von Ausnahmen**		
221	Stehendes Gewerbe		
22111	Erlaubnis zur gewerbsmäßigen Schaustellung von Personen (§ 33 a GewO)		215 bis 2 080
22112	Erlaubnis für einmalige Vorführungen der in Nr. 22111 bezeichneten Art		35 bis 310
22113	Erlaubnis zur Aufstellung von Spielgeräten, die mit einer den Spielausgang beeinflussenden technischen Vorrichtung ausgestattet sind, und die die Möglichkeit eines Gewinnes bieten (§ 33 c Abs. 1 GewO)		215 bis 1 560

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
22114	Bestätigung der Geeignetheit des Aufstellungsortes (§ 33 c Abs. 3 GewO)		35
22115	Erlaubnis zur Veranstaltung eines anderen Spieles mit Gewinnmöglichkeit (§ 33 d Abs. 1 GewO)		35 bis 520
22116	Erlaubnis zum Betrieb einer Spielhalle oder eines ähnlichen Unternehmens (§ 33 i Abs. 1 GewO)		215 bis 5 200
22117	Erlaubnis zum Betrieb des Geschäftes eines Pfandleihers oder Pfandvermittlers (§ 34 Abs. 1 GewO)		215 bis 2 080
22118	Verlängerung der Frist zur Verwertung des Pfandes (§ 9 Abs. 2 Satz 2 PfandLV)		35
22119	Verlängerung der Frist zur Abführung des Überschusses aus der Verwertung (§ 11 Satz 1 PfandLV)		35
22120	Erlaubnis zum Betrieb eines Bewachungsgewerbes (§ 34 a GewO)		55 bis 2 080
22121	Erlaubnis zur Versteigerung fremder beweglicher Sachen oder fremder Rechte mit Ausnahme grundstücksgleicher Rechte (§ 34 b Abs. 1 GewO)		110 bis 2 080
22122	Erlaubnis zur Versteigerung fremder Grundstücke oder fremder grundstücksgleicher Rechte (§ 34 b Abs. 2 GewO)		215 bis 3 120
22123	Öffentliche Bestellung und Vereidigung besonders sachkundiger Versteigerinnen oder sachkundiger Versteigerer (§ 34 b Abs. 5 GewO)		270 bis 520
22124	Verkürzung der Frist für die Anzeige (§ 5 Abs. 1 VerstV)		35
2213	Zulassung von Ausnahmen		
22131	von dem Erfordernis, für die Dauer von mindestens zwei Stunden Gelegenheit zur Besichtigung des Versteigerungsgutes zu geben (§ 9 Satz 2 VerstV)		35
22132	von dem Verbot, Handelswaren zu versteigern (§ 12 Abs. 1 VerstV)		35 bis 210
22133	von dem Verbot, das Versteigerungsgut in eine andere Gemeinde zu verbringen (§ 12 Abs. 2 VerstV)		35 bis 210
2214	Gestattung der Leitung einer Versteigerung durch eine angestellte Person (§ 13 Satz 3 VerstV)		55
2215	Erlaubnis zum Betrieb der unter § 34 c GewO fallenden Gewerbe (Grundstücksmakler, Wohnungsvermittler, Darlehensvermittler, Anlagenvermittler, Bauträger usw.)		215 bis 3 120
2216	Gestattung der Fortführung des Gewerbebetriebes oder eines ähnlichen Unternehmens durch eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter (§ 35 Abs. 2 GewO)		55 bis 1 040
2217	Gestattung der Wiederaufnahme eines untersagten Gewerbebetriebes (§ 35 Abs. 6 GewO)		55 bis 1 040
2218	Erlaubnis zur Stellvertretung für konzessionierte oder angestellte Personen (§ 47 GewO)		35 bis 105
222	Reisegewerbe		
22211	Reisegewerbekarte (§§ 55, 55 d GewO)		35 bis 730
22212	Zweitschrift einer Reisegewerbekarte (§ 55 in Verbindung mit § 60 c Abs. 2 GewO)		35 bis 105
22213	Nachträge (z.B. Ergänzung der Handelsgegenstände)		35 bis 210
22214	Erlaubnis zum Feilbieten von Waren gelegentlich der Veranstaltung von Messen, Ausstellungen, öffentlichen Festen oder aus besonderem Anlaß (§ 55 a Abs. 1 Nr. 1 GewO)		35 bis 105

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
22215	Erlaubnis zur Veranstaltung eines anderen Spieles im Reisegewerbe (§ 60 a Abs. 2 GewO)		55
22216	Erlaubnis zum Betrieb einer Spielhalle im Reisegewerbe (§ 60 a Abs. 3 GewO)		35 bis 105
2222	Zulassung von Ausnahmen		
22221	von dem Erfordernis der Reisegewerbekarte für besondere Verkaufsveranstaltungen (§ 55 a Abs. 2 GewO)		35 bis 210
22222	zur Ausübung von Tätigkeiten im Reisegewerbe an Sonn- und Feiertagen (§ 55 e Abs. 2 Satz 1 GewO)		55
22223	von dem Verbot des Feilbietens geistiger Getränke (§ 56 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. b GewO)		35
22224	für die Versteigerung leicht verderblicher Waren (§ 56 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. f GewO)		35 bis 105
22225	hinsichtlich der Vertriebsverbote des § 56 GewO (§ 56 Abs. 2 Satz 3 GewO)		35 bis 105
2223	Gewerbelegitimationskarte (§ 55 b Abs. 2 GewO)		55 bis 520
2224	Festsetzung eines Volksfestes (§ 60 b Abs. 2 in Verbindung mit § 69 Abs. 1 Satz 1 GewO),		
22241	das einmalig stattfindet		110 bis 1 040
22242	das mehrmalig oder dauerhaft stattfinden soll	bis zu 500 v.H. der Gebühr nach Nr. 22241	
223	Messen, Ausstellungen, Märkte		
2230	Die Gebühren dieser Gruppe beinhalten Amtshandlungen für die Festsetzung einer einmalig durchzuführenden Veranstaltung. Wird eine Festsetzung für mehrmalige Veranstaltungen ausgesprochen oder soll die Festsetzung dauerhaft erteilt werden, so erhöhen sich die Gebühren der Nr. 2231 bis 2234 um bis zu 500 v.H.		
2231	Festsetzung einer Messe (§ 69 Abs. 1 in Verbindung mit § 64 GewO)		215 bis 2 080
2232	Festsetzung einer Ausstellung (§ 69 Abs. 1 in Verbindung mit § 65 GewO)		110 bis 1 040
2233	Festsetzung eines Großmarktes (§ 69 Abs. 1 in Verbindung mit § 66 GewO)		110 bis 1 040
2234	Festsetzung eines Wochen-, Spezial- oder Jahrmarktes (§ 69 Abs. 1 Satz 1 in Verbindung mit §§ 67, 68 GewO)		110 bis 1 040
2235	Änderung und Aufhebung der Festsetzung (§ 69 b Abs. 3 GewO)		35 bis 210
224	Gaststätten		
2240	Eine Erlaubnis, Bewilligung einer Fristverlängerung oder Gestattung kann in Fällen einer besonderen Bedeutung des Gegenstandes zu einer um bis zu 500 v.H. höheren Gebühr der Nr. 2241, 2243 bis 2247 führen		
2241	Erlaubnis zum Betrieb eines Gaststättengewerbes (§ 2 GastG)		55 bis 5 200
2242	Zulassung von Ausnahmen für den Ausschank aus Automaten (§ 6 Satz 2 GastG)		35 bis 105
2243	Stellvertretungserlaubnis (§ 9 GastG)		35 bis 1 560
2244	Vorläufige Erlaubnis bei Übernahme eines bestehenden Betriebes oder vorläufige Stellvertretungserlaubnis (§ 11 Abs. 1 und 2 GastG)		35 bis 520
2245	Bewilligung von Fristverlängerungen (§§ 8, 9 und 24 Abs. 1 GastG)		35 bis 780
2246	Bewilligung von Fristverlängerungen (§ 11 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 GastG)		35 bis 210
2247	Gestattung (§ 12 GastG)		35 bis 310

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
3	**Verkehr**		
31	**Straßenbahnen und Obuslinien** Amtshandlungen auf Grund des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) in der Fassung vom 8. August 1990 (BGBl. I S. 1691), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378), der Straßenbahn-Bau- und Betriebsordnung (BOStrab) vom 11. Dezember 1987 (BGBl. I S. 2648) und der Verordnung über den Bau und Betrieb von Seilbahnen (BO-Seil) vom 27. September 1976 (GVBl. I S. 409)		
3111	Genehmigung für den Bau, den Betrieb und die Linienführung (§ 2 Abs. 1 Nr. 1 und 2 in Verbindung mit § 9 Abs. 1 PBefG) oder für Erweiterungen oder wesentliche Änderungen des Unternehmens (§ 2 Abs. 2 Nr. 1 PBefG)	0,1 v.H. für die ersten 2 Millionen DM des Anlage- und Betriebskapitals oder der Kosten der Erweiterung oder Änderung der Anlage 0,05 v.H. für den Mehrbetrag bis 3 Millionen DM 0,025 v.H. für den Mehrbetrag bis 5 Millionen DM 0,0125 v.H. für den weiteren Mehrbetrag	mindestens 60
3112	Genehmigung der Übertragung der aus der Genehmigung erwachsenden Rechte und Pflichten sowie der Übertragung der Betriebsführung auf einen anderen (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 und 3 PBefG)		55 bis 310
3113	Genehmigung zur Einstellung des Betriebes (§ 21 Abs. 4 PBefG)		55
3114	Feststellung des Plans für die Betriebsanlage beim Bau neuer oder der Änderung bestehender Straßenbahnen (§ 28 Abs. 1 in Verbindung mit § 29 Abs. 1 PBefG)		200 bis 5 000
3115	Entscheidung bei fehlender Einigung (§ 31 Abs. 5 PBefG)		55 bis 310
3116	Gestattung der zur Planung erforderlichen Vorarbeiten (§ 32 Abs. 1 in Verbindung mit Abs. 2 PBefG)		55 bis 310
3117	Genehmigung zur Aufnahme des Betriebs (§ 37 PBefG)		325 bis 780
3118	Zustimmung zu Beförderungsentgelten (§ 39 Abs. 1 PBefG)		55 bis 780
3119	Zustimmung zu Beförderungsbedingungen (§ 39 Abs. 6 PBefG)		55 bis 210
3120	Zustimmung zu Fahrplänen (§ 40 Abs. 2 PBefG)		105
3121	Genehmigung von Ausnahmen (§ 6 BOStrab)		55 bis 520
3122	Prüfung der Pläne für Betriebsanlagen, Erteilung eines Zustimmungsbescheides (§ 60 Abs. 3 BOStrab)		110 bis 625

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
3123	Abnahme neuer oder geänderter Betriebsanlagen, Erteilung des Abnahmebescheids (§ 62 Abs. 1 BOStrab)		110 bis 625
3124	Abnahme neuer oder geänderter Fahrzeuge, Erteilung des Abnahmebescheids (§ 62 Abs. 1 BOStrab)		
31241	für das erste Fahrzeug		215 bis 1 040
31242	für jedes weitere Fahrzeug desselben Typs		215
3125	Bestätigung der Bestellung der Betriebsleiterin oder des Betriebsleiters oder einer mit der Stellvertretung bestellten Person (§ 9 BOStrab)		105
3126	Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit für das Streckennetz oder Teile des Netzes (§ 50 BOStrab)		110 bis 625
32	**Eisenbahnen (außer Bundesbahn), Bergbahnen**		
	Amtshandlungen auf Grund des Gesetzes über Eisenbahnen und Bergbahnen (EBG) vom 7. Juli 1967 (GVBl. I S. 127), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 1990 (GVBl. I S. 723), des Eisenbahn-Kreuzungsgesetzes in der Fassung vom 21. März 1971 (BGBl. I S. 337), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378), der Straßenbahn-Bau- und Betriebsordnung (BOStrab) und der Verordnung über den Bau und Betrieb von Seilbahnen (BO-Seil)		
3211	Verleihung des Unternehmungsrechts für eine Kleinbahn (§ 2 Abs. 1 EBG) oder Erteilung der Erlaubnis für den Bau und Betrieb einer Anschlußbahn (§ 2 Abs. 8 EBG) oder einer Bergbahn (§ 19 Abs. 1 EBG) (außer einem Schleppaufzug)	0,1 v.H. für die ersten 2 Millionen DM des Anlage- und Betriebskapitals oder der Kosten der Erweiterung oder Änderung der Anlage 0,05 v.H. für den Mehrbetrag bis 3 Millionen DM 0,025 v.H. für den Mehrbetrag bis 5 Millionen DM 0,0125 v.H. für den weiteren Mehrbetrag	
3212	Erteilung der Erlaubnis für den Bau und den Betrieb eines Schleppaufzugs zur Beförderung von Personen auf Skiern, Schlitten oder Skibobs mit einem Förderseil (§ 19 Abs. 1 EBG)		215 bis 520
3213	Änderung oder Ergänzung der Verleihung des Unternehmungsrechts für eine Kleinbahn (§ 2 Abs. 4 EBG) oder der Erlaubnis für den Bau und den Betrieb einer Anschlußbahn (§ 2 Abs. 4 in Verbindung mit Abs. 8 Satz 3 EBG) oder einer Bergbahn (§ 2 Abs. 4 in Verbindung mit § 19 Abs. 1 Satz 2 EBG) (außer einem Schleppaufzug)		110 bis 780
3214	Änderung oder Ergänzung der Erlaubnis für einen Schleppaufzug (§ 2 Abs. 4 in Verbindung mit § 19 Abs. 1 Satz 2 EBG)		100

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
3215	Genehmigung der Übertragung des Unternehmungsrechtes für die Kleinbahn (§ 2 Abs. 5 EBG) oder der Erlaubnis für den Bau und den Betrieb einer Anschlußbahn (§ 2 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 8 EBG) oder einer Bergbahn (§ 2 Abs. 5 in Verbindung mit § 19 Abs. 1 Satz 2 EBG) (außer einem Schleppaufzug)		110 bis 310
3216	Genehmigung der Übertragung der Erlaubnis für einen Schleppaufzug (§ 2 Abs. 5, auch in Verbindung mit § 19 Abs. 1 Satz 2 EBG)		60
3217	Feststellung des Plans beim Bau neuer oder der Änderung oder Erweiterung bestehender Eisenbahnen (§ 6 Abs. 1 EBG)		200 bis 5 000
3218	Gestattung des Beginns des Baus vor Feststellung des Plans bei einer Eisenbahn (§ 6 Abs. 4 EBG)		210
3219	Genehmigung von oder Zustimmung zu Bauten und anderen Anlagen in der Nähe von Bahnanlagen (§ 10 EBG)		270 bis 780
3220	Entbindung von der Betriebspflicht (§ 11 Abs. 2 EBG)		270 bis 780
3221	Bestätigung der Bestellung der Obersten Betriebsleiterin oder des Obersten Betriebsleiters einer Kleinbahn oder einer mit der Stellvertretung bestellten Person (§ 12 Abs. 1 EBG)		105
3222	Bestätigung der Bestellung der Eisenbahnbetriebsleiterin oder des Eisenbahnbetriebsleiters bei Anschlußbahnen (§ 12 Abs. 2 EBG)		105
3223	Abnahme einer Eisenbahn oder einer Bergbahn und Zustimmung zur Eröffnung des Betriebes (§ 13 EBG, auch in Verbindung mit § 19 Abs. 3 EBG) (außer einem Schleppaufzug)		110 bis 780
3224	Abnahme eines Schleppaufzugs und Zustimmung zur Eröffnung des Betriebes (§ 13 EBG in Verbindung mit § 19 Abs. 3 EBG)		110 bis 310
3225	Genehmigung, Änderung oder Aufhebung von Tarifen einer Kleinbahn (§ 14 EBG)		55 bis 105
3226	Genehmigung von Ausnahmen (§ 4 Abs. 1 BO-Seil)		55 bis 310
3227	Anordnung von Geschwindigkeitsbeschränkungen (§ 7 Satz 2 BO-Seil)		55 bis 310
3228	Prüfung der Betriebsleiterin oder des Betriebsleiters oder der mit der Stellvertretung bestellten Person (§ 17 Abs. 2 BO-Seil)		110 bis 210
3229	Zulassung von Ausnahmen (§ 2 Abs. 2 Eisenbahn-Kreuzungsgesetz)		215 bis 1 040
33	**Orderlagerscheine**		
331	Ermächtigung von Anstalten zur Ausstellung von Orderlagerscheinen		275
332	Änderung oder Ergänzung einer Ermächtigung		115
4	**Straßenbauverwaltung**		
41	**Erlaubnisse und Genehmigungen zu oder an öffentlichen Straßen**		
411	Erlaubnis oder Sondernutzungserlaubnis für eine Zufahrt zur öffentlichen Straße		55 bis 520
412	Ausnahme, Genehmigung oder Erlaubnis zu einem Bauvorhaben an einer öffentlichen Straße		
4121	für eine Garage, einen Abstellplatz oder einen kleinen Anbau	je Einheit	25

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
4122	für ein Wohnhaus	je Wohneinheit	65
4123	für ein Gewerbe (Gewerbe- oder Industriebetrieb, Gasthaus, Rasthaus, Hotel, Tankstelle)		110 bis 1 040
4124	Werbeanlagen bis 0,6 qm		55
4125	Werbeanlagen über 0,6 qm		105
413	Erlaubnis oder Sondernutzungserlaubnis in sonstigen Fällen		55 bis 310
42	**Planungs- und Bauleistungen**		
420	Die Leistungen umfassen die Kostenschätzung, Entwurfsunterlagen, Ausführungszeichnungen (Straßenbau) oder Prüfung statischer Berechnungen (Bauwerke), Ausschreibung, Vergabevorschlag und Vergabe, übergeordnete und örtliche Bauüberwachung, Abrechnung, Anfertigung von Bestandszeichnungen und Brückenbüchern (Gesamtleistung). Bemessungsgrundlage ist der Baukostenwert einschließlich Umsatzsteuer. Zum Baukostenwert zählen auch die Grunderwerbskosten.		
421	Gesamtleistung	10 v.H. des Baukostenwertes	
422	Teilleistungen		
4221	Kostenschätzung	0,5 v.H.	
4222	Entwurf nach den Richtlinien für die Gestaltung von einheitlichen Entwurfsunterlagen im Straßenbau (RE-Entwurf)	3,0 v.H.	
4223	Anfertigung von Ausführungszeichnungen (Straßenbau) oder Prüfung der statischen Berechnungen (Bauwerke)	1,0 v.H.	
4224	Ausschreibung und Vergabe, Vergabevorschlag	1,0 v.H.	
4225	Übergeordnete und örtliche Bauüberwachung Der v.H.-Satz kann bis auf 1,5 ermäßigt werden, wenn es im besonderen Interesse des Landes liegt, daß die Baumaßnahme des Dritten gemeinschaftlich mit einer Baumaßnahme des Landes oder des Bundes durchgeführt wird.	3,0 v.H.	
4226	Abrechnung	1,3 v.H.	
4227	Anfertigung von Bestandszeichnungen und Brückenbüchern	0,2 v.H. des Baukostenwertes	
5	**Amtshandlungen der Baustoff- und Bodenprüfstellen des Hessischen Landesamtes für Straßenbau**		
50	**Allgemeines** Bei langfristigen Beratungen, bei Leistungen, die eine größere Anzahl gleichartiger Untersuchungen umfassen, sowie bei regelmäßig wiederkehrenden Leistungen oder Benutzungen können die einzelnen Gebührensätze, soweit sie nicht nach dem Zeitaufwand zu bemessen sind, entsprechend dem Arbeitsaufwand um bis zu 25 v.H. herabgesetzt werden		
51	**Untergrund – Unterbau**		
511	Aufschlußarbeiten		
51111	Visuelle Geländeaufnahme	nach Zeitaufwand	mindestens 30
51112	Erste Baustelleneinrichtung		315
51113	Umsetzen von Bohrloch zu Bohrloch, Bohrstelleneinrichtung	je Umsetzvorgang	40
51114	Absuchen der Bohrstelle mit der Förstersonde nach Blindgängern	je Bohrstelle	25

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
51115	Einmessen des Bohransatzpunktes	je Punkt	25
51116	Bohrungen mit dem Handbohrgerät	je m	35
51117	Spiralbohrungen	je m	190
51118	Einfachkernrohrbohrungen	je m	230
51119	Doppelkernrohrbohrungen	je m	260
51120	Zuschlag für Verrohrung	je m	37
51121	Sondierbohrung nach DIN 4021 einschließlich Schichtenverzeichnis nach DIN 4022 und zeichnerischer Darstellung nach DIN 4023	je m	40
51122	Rammsondierungen mit leichter Rammsonde DPL-5 bzw. DPL (DIN 4094) einschließlich zeichnerischer Darstellung	je m	35
51123	Rammsondierungen mit schwerer Rammsonde DPH (DIN 4094) einschließlich zeichnerischer Darstellung		
511231	bis 20 Schlag je 10 cm	je m	40
511232	über 20 Schlag je 10 cm	je m	60
51124	Aufbau und Umsetzung des Sondiergerätes	je Ansatz	10
51125	Sondierung mit Standardsonde (DIN 4094)	je Versuch	40
51126	Drucksondierung (DIN 4094)		
511261	Tiefe bis 5 m	je m	45
511262	Tiefe über 5 m bis 10 m	je m	60
51127	Flügelsondierung nach DIN 4096	je Versuch	50
51128	Herstellen von Schürfgruben mit dem Bagger	je m Tiefe	130
51129	Aufnahme von Schürfgruben	nach Zeitaufwand	
51130	Bestimmen und Bezeichnen von Bohrkernen	je m	12
51131	Bodenansprache nach DIN 18196, 18300, 4021, 4022 und 4023	je Probe	6
51132	Auswertung eines Pumpversuchs (Pumpversuch zur Ermittlung der Wasserdurchlässigkeit)	nach Zeitaufwand	mindestens 210
51133	Wasserstandsmessung mit dem Lichtlot	je Versuch	13
51134	Entnahme einer ungestörten Bodenprobe	je Probe	53
51135	Entnahme einer gestörten Bodenprobe	je Probe	10
51136	Entnahme einer Wasserprobe für chemische Analyse (ohne Bohrung)	je Probe	47
51137	Setzen von Grundwasserbeobachtungsstellen	je Meßstelle	230
51138	Straßenaufbruch einschließlich Wiederverfüllen und Verdichten	je Stück	260
51139	Felsgefügemessung mit dem Geologenkompaß	je Meßpunkt	13
51140	Setzen eines Inklinometerrohres	je Stück	395
51141	Inklinometermessung in 2 Richtungen (einschließlich Auswertung)	je Meßebene	13
51142	Seismische Messung (Hin- und Rückschuß)	je Meßstrecke	460
51143	Geoelektrische Messung	je Meßstrecke	460
51144	Radiometrische Messung (Dichtemessung)	je Messung	10
51145	Radiometrische Messung (Feuchtemessung)	je Messung	10
51146	Messung mit Metallsuchgerät bzw. Kabelspürgerät	je Meßpunkt	13
51147	Einbau von Porenwasserdrucksonden auf der Baustelle	je Sonde	630
51148	Auswertung der Porenwasserdruckmessungen	nach Zeitaufwand	
51149	Kalkgehaltsbestimmung mit HCI	je Probe	5
512	Außenuntersuchungen		
5121	Bestimmen der Raumdichte (DIN 18125)	je Versuch	53
5122	Bestimmen des Wassergehaltes	je Versuch	13
5123	Plattendruckversuch zur Ermittlung des Verformungsmoduls		
51231	30 cm Platte (ohne Leistung des Auftraggebers-AG)	je Versuch	260
51232	60 cm Platte (ohne Leistung des AG)	je Versuch	325
51233	30 cm Platte (LKW-Gestellung durch AG)	je Versuch	220

Nr.	Gegenstand	Bemessungs-grundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
51234	60 cm Platte (LKW-Gestellung durch AG)	je Versuch	285
5124	Plattendruckversuch zur Ermittlung des horizontalen Bettungsmoduls		
51241	30 cm Platte (ohne Leistung des AG)	je Versuch	470
51242	60 cm Platte (ohne Leistung des AG)	je Versuch	470
51243	Abrollversuch (proof-rolling)	je Meßstrecke (25 m)	35
5125	Prüfung einer Bodenverfestigung		
51251	Proctordichte bei natürlichem Wassergehalt	je Versuch	105
51252	Mischtiefe	je Probe	11
51253	Bindemittelmenge vor dem Einmischen	je Probe	21
51254	Kernentnahme aus Verfestigung	je Bohr-cm	5
51255	Beschreibung der Kernstruktur	je Probe	11
52	**Bauwerksgründungen**		
521	Laboruntersuchungen		
52111	Bestimmen und Bezeichnen von Bohrkernen (DIN 4021, 4022 und 18300)	je m	13
52112	Auspressen, Bestimmen und Beurteilen einer ungestörten Bodenprobe (DIN 4022, 18196 und 18300)	je Probe	26
52113	Bestimmen und Bezeichnen einer gestörten Bodenprobe (DIN 4021, 18196 und 18300)	je Probe	5
52114	Zustandsmessungen an einer ungestörten Bodenprobe Wassergehalt (DIN 18121), Raumdichte (DIN 18125), Sättigungsgrad, Porenvolumen	je Probe	63
52115	Bestimmen des Wassergehaltes (DIN 18121)	je Probe	13
52116	Siebanalyse trocken (DIN 18123)	je Probe	53
52117	Siebanalyse naß (DIN 18123)	je Versuch	63
52118	Schlämmanalyse nach Casagrande (DIN 18123)	je Versuch	80
52119	Schlämmanalyse nach Haas (Merkblatt der Forschungsgesellschaft für Straßenwesen)	je Versuch	80
52120	Kombinierte Sieb- und Schlämmanalyse (DIN 18123)	je Versuch	160
52121	Bestimmen der Fließ- und der Ausrollgrenze (DIN 18122)	je Versuch	130
52122	Bestimmen der Schrumpfgrenze	je Versuch	90
52123	Bestimmen der Korndichte (DIN 18124/1 und 18125/1)	je Versuch	80
52124	Bestimmen der lockersten und dichtesten Lagerung (DIN 18126)	je Versuch	90
52125	Maximale Wasseraufnahme nach Enslin/Neff	je Versuch	90
52126	Kapillare Steighöhe nach Beskow	je Versuch	80
52127	Glühverlust (DIN 18128)	je Temperaturtiefe	30
52128	Kalkgehalt nach Scheibler (DIN 18129)	je Versuch	30
52129	Quellvermögen von Ton im KD-Apparat (Zeit-Quelldruckkurve)	je Versuch	180
52130	Versuch mit Laborflügelsonde	3 Versuche	125
52131	Penetrometermessung		6
52132	Bestimmen des Sandäquivalents	je Versuch	63
52133	Löseversuch veränderlich fester Gesteine (DIN 4022)		13
52134	Kompressionsversuch mit festem Ring		
521341	Einbau der Probe und bis zu 5 Laststufen		210
521342	für jede weitere Laststufe		30
521343	Zuschlag bei gleichzeitigem Bestimmen der Zeit-Setzungskurve je Laststufe		35
521344	Zuschlag für Auswertung		13
521345	Zuschlag für Ermittlung des Kompressionsbeiwertes oder Schwellbeiwertes		55
521346	Zuschlag (einmalig) bei Versuch mit schwebendem Ring		65
521347	Zuschlag bei gleichzeitigem Bestimmen der Durchlässigkeit		35
52135	Scherversuch		
521351	langsam, mit 3 Einzelproben		545

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
521352	langsam, jede weitere Einzelprobe		170
521353	schnell, mit 3 Einzelproben		305
521354	schnell, jede weitere Einzelprobe		95
52136	Scherversuch, nichtbindiger Boden (DIN 18 137)		
521361	mit 3 Einzelproben		230
521362	jede weitere Einzelprobe		70
52137	Wiener-Routine-Scherversuch		
521371	mit Bestimmen des Schwellbeiwertes		1 050
521372	ohne Bestimmen des Schwellbeiwertes		630
521373	Zylinderdruckversuch, einaxial (DIN 18 136)		105
52138	Dreiaxialer Druckversuch (DIN 18 137, Bl. 2)		
521381	Schnellversuch an 3 Einzelproben		380
521382	jede weitere Einzelprobe		115
521383	Langsamversuch an 3 Einzelproben		945
521384	jede weitere Einzelprobe		275
521385	Messen der Porenwasserdrücke		80
521386	Bestimmen der Durchlässigkeit		275
52139	Durchlässigkeitsversuch (DIN 18 130)		
521391	nichtbindiger Boden		105
521392	bindiger Boden		160
52140	Bestimmen der Proctordichte (DIN 18 127)		
521401	bei natürlichem Wassergehalt mit Proctorzylinder	je Versuch	105
521402	und des optimalen Wassergehaltes mit Proctorzylinder	je Versuch	290
521403	und des optimalen Wassergehaltes mit CBR-Gefäß	je Versuch	395
521404	und des optimalen Wassergehaltes mit Großgefäß	je Versuch	470
521405	Zuschlag bei Überkornanteil über 20 % (Großgefäß)	je Versuch	190
521406	Bestimmen des CBR-Wertes mit optimalem Wassergehalt	je Versuch	580
522	Eignungsprüfungen bei Bodenverfestigungen		
52211	Herstellen von Proctorkörpern für Verfestigungen	je Körper	80
52212	Feuchtraumlagerung von Probekörpern	je Körper	19
52213	Wasserlagerung und Strukturbeschreibung	je Körper	11
52214	Zwölfmaliger Frost-Tau-Wechsel an Probekörpern	je 3 Körper	80
52215	Abgleichen eines Körpers für die Druckfestigkeitsprüfung	je Körper	6
52216	Anbringen der Meßmarken für Längenänderungsmessungen	je Körper	6
52217	Druckfestigkeitsprüfung	je Körper	13
52218	Längenänderungsmessung	je 3 Körper	11
52219	Beurteilung des Körpers nach 12 Frostwechseln		11
52220	Bindemittelgehalt als Salzsäurelösliches	je Versuch	30
52221	Naßlöschkurve von Feinkalk	je Versuch	90
52222	Bestimmen der Reste von Uranin in eingefärbtem unterirdischem Gewässer	je Versuch	19
53	**Baugrundgutachten**		
531	Baugrundgutachten für Trassen		
53101	In der Gebühr sind enthalten die Kosten für Ortsbesichtigungen sowie Aufstellung des Bohrplanes und damit verbundene Anweisungen in der Örtlichkeit. Nicht enthalten sind die Aufwendungen für die Durchführung der erforderlichen Bodenuntersuchungen. Als Bemessungsgrundlage zur Ermittlung der Gebühren dient der Bauwert einschließlich Umsatzsteuer.		

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
	Der Bauwert für Trassen beinhaltet alle Baukosten für Untergrund, Unterbau, Entwässerung und Oberbau.		
	Bei der Ermittlung des Bauwertes bleiben die Kosten für Grunderwerb, Brücken, Stützwände, Tunnel, sonstige Bauwerke und Ausstattung unberücksichtigt.		
53102	Je nach Gutachtenumfang werden von den in Spalte 4 genannten Gebühren folgende Vomhundertsätze in Rechnung gestellt:		
	für allgemeine Baugrundbeurteilung	25 v.H.	
	für Baugrundvorgutachten	50 v.H.	
	für Baugrunderkundung und allgemeine Gründungsberatung	75 v.H.	
	für Baugrunderkundung und Gründungsberatung mit rechnerischer Setzungsabschätzung	100 v.H.	
		Bauwert bis DM	
53111		100 000	2 100
53112		150 000	2 500
53113		200 000	2 800
53114		300 000	3 400
53115		400 000	3 900
53116		500 000	4 300
53117		600 000	4 700
53118		700 000	5 100
53119		800 000	5 400
53120		900 000	5 700
53121		1 000 000	6 000
53122		1 500 000	7 200
53123		2 000 000	8 300
53124		3 000 000	10 000
53125		4 000 000	11 400
53126		5 000 000	12 700
53127		6 000 000	13 800
53128		7 000 000	14 900
53129		8 000 000	16 100
53130		9 000 000	16 700
53131		10 000 000	17 600
53132		15 000 000	21 200
53133		20 000 000	24 300
53134		30 000 000	29 400
53135		40 000 000	33 700
53136		50 000 000 und mehr	37 400
532	Baugrundgutachten für Kunstbauwerke (Brücken, Stützwände, Tunnel, sonstige Bauwerke)		
53201	In der Gebühr sind enthalten die Kosten für Ortsbesichtigungen, Aufstellung des Bohrplanes und damit verbundene Anweisungen in der Örtlichkeit.		
	Nicht enthalten sind die Aufwendungen für die Durchführung der erforderlichen Bodenuntersuchungen.		
	Als Bemessungsgrundlage zur Ermittlung der Gebühren dient der Bauwert einschließlich Umsatzsteuer.		
	Der Bauwert für Kunstbauwerke beinhaltet alle Kosten für Erdaushub für Gründungen, Gründungen, Massivbauarbeiten einschließlich Schalung und Rüstung, Stahlbauarbeiten einschließlich Rüstung, Korrosionsschutz und Abdichtung.		
	Bei der Ermittlung des Bauwertes bleiben die Kosten für den Grunderwerb unberücksichtigt.		

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
53202	Je nach Gutachtenumfang werden von den in Spalte 4 genannten Gebühren folgende Vomhundertsätze in Rechnung gestellt:		
	für allgemeine Baugrundbeurteilung	25 v.H.	
	für Baugrundvorgutachten	50 v.H.	
	für Baugrunderkundung und allgemeine Gründungsberatung	75 v.H.	
	für Baugrunderkundung und Gründungsberatung mit rechnerischer Setzungsabschätzung	100 v.H.	
5321	Honorarzone I:	Bauwert bis DM	
	Gründungen mit sehr geringem Schwierigkeitsgrad, insbesondere:		
	gering setzungsempfindliche Bauwerke mit einheitlicher Gründungsart bei annähernd regelmäßigem Schichtenaufbau des Untergrundes mit einheitlicher Tragfähigkeit (Scherfestigkeit) und Setzungsfähigkeit innerhalb der Baufläche		
532111		100 000	1 400
532112		150 000	1 700
532113		200 000	2 000
532114		300 000	2 400
532115		400 000	2 800
532116		500 000	3 100
532117		600 000	3 400
532118		700 000	3 500
532119		800 000	3 900
532120		900 000	4 100
532121		1 000 000	4 300
532122		1 500 000	5 300
532123		2 000 000	6 100
532124		3 000 000	7 400
532125		4 000 000	8 500
532126		5 000 000	9 500
532127		6 000 000	10 300
532128		7 000 000	11 100
532129		8 000 000	11 900
532130		9 000 000	12 600
532131		10 000 000	13 200
532132		15 000 000	16 100
532133		20 000 000	18 600
532134		30 000 000	22 700
532135		40 000 000	26 100
532136		50 000 000 und mehr	29 100
5322	Honorarzone II:	Bauwert bis DM	
	Gründungen mit geringem Schwierigkeitsgrad, insbesondere:		
	setzungsempfindliche Bauwerke sowie gering setzungsempfindliche Bauwerke mit bereichsweise unterschiedlicher Gründungsart oder bereichsweise stark unterschiedlichen Lasten bei annähernd regelmäßigem Schichtenaufbau des Untergrundes mit einheitlicher Tragfähigkeit und Setzungsfähigkeit innerhalb der Baufläche, gering setzungsempfindliche Bauwerke mit einheitlicher Gründungsart bei unregelmäßigem Schichtenaufbau des Untergrundes mit unterschiedlicher Tragfähigkeit und Setzungsfähigkeit innerhalb der Baufläche.		
532211		100 000	2 100
532212		150 000	2 500
532213		200 000	2 800
532214		300 000	3 400
532215		400 000	3 900
532216		500 000	4 300
532217		600 000	4 700

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
532218		700 000	5 100
532219		800 000	5 400
532220		900 000	5 700
532221		1 000 000	6 000
532222		1 500 000	7 200
532223		2 000 000	8 300
532224		3 000 000	10 000
532225		4 000 000	11 400
532226		5 000 000	12 700
532227		6 000 000	13 800
532228		7 000 000	14 900
532229		8 000 000	16 100
532230		9 000 000	16 700
532231		10 000 000	17 600
532232		15 000 000	21 200
532233		20 000 000	24 300
532234		30 000 000	29 400
532235		40 000 000	33 700
532236		50 000 000 und mehr	37 400
5323	Honorarzone III: Gründungen mit durchschnittlichem Schwierigkeitsgrad, insbesondere: stark setzungsempfindliche Bauwerke bei annähernd regelmäßigem Schichtenaufbau des Untergrundes mit einheitlicher Tragfähigkeit und Setzungsfähigkeit innerhalb der Baufläche, setzungsempfindliche Bauwerke sowie gering setzungsempfindliche Bauwerke mit bereichsweise unterschiedlicher Gründungsart oder bereichsweise stark unterschiedlichen Lasten bei unregelmäßigem Schichtenaufbau des Untergrundes mit unterschiedlicher Tragfähigkeit und Setzungsfähigkeit innerhalb der Baufläche, gering setzungsempfindliche Bauwerke mit einheitlicher Gründungsart bei unregelmäßigem Schichtenaufbau des Untergrundes mit stark unterschiedlicher Tragfähigkeit und Setzungsfähigkeit innerhalb der Baufläche.	Bauwert bis DM	
532311		100 000	2 700
532312		150 000	3 200
532313		200 000	3 700
532314		300 000	4 400
532315		400 000	5 000
532316		500 000	5 600
532317		600 000	6 100
532318		700 000	6 500
532319		800 000	6 900
532320		900 000	7 300
532321		1 000 000	7 700
532322		1 500 000	9 200
532323		2 000 000	10 500
532324		3 000 000	12 600
532325		4 000 000	14 400
532326		5 000 000	16 000
532327		6 000 000	17 300
532328		7 000 000	18 600
532329		8 000 000	19 800
532330		9 000 000	20 900
532331		10 000 000	21 900
532332		15 000 000	26 400
532333		20 000 000	30 100
532334		30 000 000	36 200
532335		40 000 000	41 300
532336		50 000 000 und mehr	45 800

Nr.	Gegenstand	Bemessungs-grundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
5324	Honorarzone IV: Gründungen mit überdurchschnittlichem Schwierigkeitsgrad, insbesondere: stark setzungsempfindliche Bauwerke bei unregelmäßigem Schichtenaufbau des Untergrundes mit unterschiedlicher Tragfähigkeit und Setzungsfähigkeit innerhalb der Bauoberfläche, setzungsempfindliche Bauwerke sowie gering setzungsempfindliche Bauwerke mit bereichsweise unterschiedlicher Gründungsart oder bereichsweise stark unterschiedlichen Lasten bei unregelmäßigem Schichtenaufbau des Untergrundes mit stark unterschiedlicher Tragfähigkeit und Setzungsfähigkeit innerhalb der Baufläche.	Bauwert bis DM	
532411		100 000	3 300
532412		150 000	4 000
532413		200 000	4 500
532414		300 000	5 400
532415		400 000	6 200
532416		500 000	6 800
532417		600 000	7 400
532418		700 000	7 900
532419		800 000	8 400
532420		900 000	8 900
532421		1 000 000	9 300
532422		1 500 000	11 200
532423		2 000 000	12 700
532424		3 000 000	15 300
532425		4 000 000	17 400
532426		5 000 000	19 200
532427		6 000 000	20 900
532428		7 000 000	22 300
532429		8 000 000	23 700
532430		9 000 000	25 000
532431		10 000 000	26 200
532432		15 000 000	31 500
532433		20 000 000	35 800
532434		30 000 000	43 000
532435		40 000 000	48 900
532436		50 000 000 und mehr	54 100
5325	Honorarzone V: Gründungen mit sehr hohem Schwierigkeitsgrad, insbesondere: stark setzungsempfindliche Bauwerke bei unregelmäßigem Schichtenaufbau des Untergrundes mit stark unterschiedlicher Tragfähigkeit und Setzungsfähigkeit innerhalb der Baufläche.	Bauwert bis DM	
532511		100 000	4 000
532512		150 000	4 700
532513		200 000	5 400
532514		300 000	6 400
532515		400 000	7 300
532516		500 000	8 100
532517		600 000	8 800
532518		700 000	9 400
532519		800 000	10 000
532520		900 000	10 500
532521		1 000 000	11 000
532522		1 500 000	13 200
532523		2 000 000	15 000
532524		3 000 000	17 900
532525		4 000 000	20 300
532526		5 000 000	22 200
532527		6 000 000	24 400

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
532528		7 000 000	26 100
532529		8 000 000	27 700
532530		9 000 000	29 100
532531		10 000 000	30 500
532532		15 000 000	36 600
532533		20 000 000	41 500
532534		30 000 000	49 700
532535		40 000 000	56 500
532536		50 000 000 und mehr	62 400
54	**Andere Amtshandlungen**		
541	Beratung während der Bauzeit		
54101	In der Gebühr sind alle anfallenden Nebenleistungen und Auslagen wie zum Beispiel Reisekosten, Porto, Fahrzeugkosten enthalten.		
54111	Beratung während der Bauzeit, soweit eine schriftliche Stellungnahme nicht erforderlich ist		790
54112	Beratung während der Bauzeit mit schriftlicher Stellungnahme		1 260
542	Gutachten, Stellungnahme oder Beratung bei Schadenfällen, Bergschäden, Erdfällen, Hohlräumen sowie während des Bauablaufs	nach Zeitaufwand	mindestens 800
55	**Bituminöse Baustoffe**		
551	Laboruntersuchungen		
	Anforderung an Bindemittel (DIN 1995)		
55111	Äußere Beschaffenheit (DIN 52 002)	je Probe	10
55112	Dichte bei 25 °C (DIN 52 004)	je Probe	30
55113	Penetration (DIN 52 010)	je Probe	32
55114	Erweichungspunkt nach KRAEMER – SARNOW (DIN 52 025)	je Probe	40
55115	Erweichungspunkt Ring und Kugel (DIN 52 011)	je Probe	40
55116	Tropfpunkt nach UBBELOHDE (DIN 51 801)	je Probe	40
55117	Brechpunkt nach FRAASS (DIN 52 012)	je Probe	60
55118	Aschebestimmung (DIN 52 005)	je Probe	28
55119	Unlösliches abzüglich Asche (DIN 52 014)	je Probe	63
55120	Cyclohexan-Unlösliches abzüglich Asche (DIN 52 014)	je Probe	70
55121	Duktilität (Streckbarkeit) nach DIN 52 013	je Probe	85
55122	Elastische Rückstellung in Anlehnung an DIN 52 013	je Probe	130
55123	Viskosität (1 Temperaturstufe) nach DIN 52 007	je Probe	47
55124	Flammpunkt nach Abel-Pensky (DIN 51 755)	je Probe	60
55125	Bestimmung der Entmischungsneigung (Tubentest) nach DIN 1996, T. 16	je Probe	160
55126	Paraffinbestimmung (DIN 52 015)	je Probe	120
55127	Thermische Beanspruchung bzw. Gewichtsveränderung bei 165 °C in 150 Minuten (DIN 52 016)	je Probe	53
55128	Bindemittel-Ablauftest nach Schellenberg	je Probe	80
55129	Nachweis von Pech in Bitumen (qualitativ) nach DIN 52 034 (Diazoreaktion)	je Probe	40
55130	Gehalt an Bitumen im Straßenpech (quantitativ) nach DIN 52 035	je Probe	85
55131	Mikroskopisches Bild von Gemischen aus Straßenpech und Bitumen (DIN 52 032)	je Probe	35
55132	Ausflußzeit mit dem Straßenpech-Ausflußgerät (DIN 52 023, T. 1)	je Versuch	47
55133	Klebeverhalten von Kaltpechlösungen bzw. Kaltbitumen (DIN 52 033)	je Probe	30
55134	Äußere Beschaffenheit von Emulsionen (DIN 52 002)	je Probe	32
55135	Wassereinwirkung auf Bindemittelüberzüge aus Bitumenemulsionen (DIN 52 006, T. 1)	je Probe	55

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
55136	Siedeanalyse (DIN 52 024 bzw. 52 027)	je Probe	115
55137	Siebrückstand von Emulsionen (DIN 52 040)	je Probe	40
55138	Rückgewinnung von Bitumen aus Bitumenemulsionen (DIN 52 041)	je Probe	95
55139	Bestimmung der Lagerbeständigkeit von Emulsionen (DIN 52 042)	je Probe nach Zeitaufwand	
55140	Frost-Tau-Wechselversuch an Emulsionen (DIN 52 043)	je Probe nach Zeitaufwand	
55141	Elektrophoretisches Verhalten (Ladungsart) von Bitumenteilchen in Bitumenemulsionen (DIN 52 044)	je Probe	35
55142	Verdunstungsprüfung für Kaltbitumen bzw. Bitumen-Haftkleber (DIN 52 045)	je Probe nach Zeitaufwand	
55143	Prüfung der Benetzungsfähigkeit von Haftkleber (DIN 52 046)	je Probe	53
55144	Bestimmung des Brechverhaltens von Emulsionen (DIN 52 047)	je Probe	48
55145	Bestimmung des Wassergehalts von Emulsionen (DIN 52 048)	je Probe	30
	Asphalt nach DIN 1996 (Extraktion und Siebung) Erläuterungen zu den Nummern 55146 55147 55153 bis 551534 a = Gußasphalt b = Sandasphalt c = Asphaltbeton d = Asphaltteerbeton e = Teerbeton f = Asphaltbinder g = Asphaltteerbinder Teerbinder oder Teermakadam h = Asphaltmakadam i = Bitumen- oder Teersplitt k = bituminöse Tragschicht l = Pflastervergußmasse m = Betonvergußmasse		
55146	Heißextraktion (DIN 1996, T. 6) mit quantitativer Bindemittelbestimmung für a, b, d, e, g, l, m	je Versuch	105
55147	Heißextraktion (DIN 1996, T. 6) mit quantitativer Bindemittelbestimmung für c, f, h, i, k	je Versuch	95
55148	Kaltextraktion (DIN 1996, T. 6) mit quantitativer Bindemittelbestimmung	je Versuch	95
55149	Kaltextraktion (DIN 1996, T. 6) zur Bestimmung der Anteile über 11,2 mm	je Versuch	48
55150	Abscheidung des Bindemittels (DIN 1996, T. 6)	je Versuch	95
55151	Wassergehaltsbestimmung, Xylolmethode (DIN 1996, T. 5)	je Versuch	35
55152	Korngrößenverteilung (Siebe nach DIN 4187 bzw. 4188) nach DIN 1996, T. 14		
551521	Füller	je Versuch	63
551522	Sand	je Versuch	50
551523	Splitt	je Sieb	13
55153	Vollständige Siebung		
551531	für a bis e	je Versuch	85
551532	für f, g und h	je Versuch	63
551533	für k	je Versuch	75
551534	für i	je Versuch	35
55154	Bestimmung des Anteils an Aufhellungsgestein im extrahierten Mineralstoffgemisch (im Mittel 3 Fraktionen)	je Probe	80
55155	Rohdichte von bituminösem Mischgut bzw. von Mineralstoffen (DIN 1996, T. 7)	je Probe	65

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
55156	Erweichungspunkt nach Wilhelmi (DIN 1996, T. 15)	je Probe	65
55157	Herstellen von Probekörpern: Würfel (7,07 cm Kantenlänge) oder Prismen (16 × 4 × 4 cm) nach DIN 1996, T. 4		
551571	bis 2 Probekörper		40
551572	jeder weitere Probekörper		20
55158	Herstellen von Zylindern nach Marshall (DIN 1996, T. 4)		
551581	bis 2 Probekörper		45
551582	jeder weitere Probekörper		22
55159	Eindringtiefe bei 22 °C (DIN 1996, T. 13)		
551591	bis 2 Probekörper		43
551592	jeder weitere Probekörper		21
55160	Eindringtiefe bei 40 °C (DIN 1996, T. 13)		
551601	bis 2 Probekörper		45
551602	jeder weitere Probekörper		22
55161	Druckfestigkeit oder Biegezugfestigkeit bei 22 °C (DIN 1996, T. 12)		
551611	bis 2 Probekörper		20
551612	jeder weitere Probekörper		10
55162	Druckfestigkeit oder Biegezugfestigkeit bei 40 °C oder 0 °C (DIN 1996, T.12)		
551621	bis 2 Probekörper		30
551622	jeder weitere Probekörper		13
55163	Raumdichtebestimmung am Probekörper oder Aushackstück	je Probekörper	35
55164	Stabilität und Fließwert nach Marshall bei 60 °C oder 40 °C (DIN 1996, T. 11)		
551641	bis 3 Probekörper		60
551642	jeder weitere Probekörper		25
55165	Wasseraufnahme unter Vakuum (DIN 1996, T. 8)	je Probekörper	75
55166	Verhalten von Asphalt bei Lagerung in Wasser (DIN 1996, T. 10)	je Probe	53
55167	Kriechtest, 2 Probekörper		160
55168	Schichtentrennung von Bohrkernen bzw. Aushackstücken	je Schicht	15
552	Außenuntersuchungen		
5521	Probenahme von Mischgut in Sonderfällen		70
5522	Entnahme von Bohrkernen bis 15 cm Durchmesser	je Bohr-cm	6
5523	Entnahme von Bohrkernen 16 bis 30 cm Durchmesser	je Bohr-cm	9
5524	Entnahme von Bohrkernen über 30 cm Durchmesser	je Bohr-cm	11
5525	Entnahme von Aushackstücken	je Stück	130
5526	Zerstörungsfreie Prüfung der Dichte mit Isotopensonden		
55261	bis 10 Messungen	je Meßergebnis	35
55262	11 bis 20 Messungen	je Meßergebnis	30
55263	21 bis 50 Messungen	je Meßergebnis	20
55264	über 50 Messungen	je Meßergebnis	15
5527	Gutachten, Stellungnahme und Beratung sowie Überwachung der Werke	nach Zeitaufwand	
56	**Beton und Kunststeine**		
561	Laboruntersuchungen		
56111	Zementprüfung nach DIN 1164/EN 196 Komplettprüfung (physikalisch)		945
56112	Bestimmung der Schüttdichte (DIN 1060 bzw. 1164)	je Versuch	30
56113	Bestimmung der Reindichte (DIN 1664)	je Versuch	65
56114	Bestimmung der Korn- und Mahlfeinheit (DIN 1060 bzw. 1164)	je Versuch	60
56115	Bestimmung der Erstarrungszeit (DIN 1164)	je Versuch	125
56116	Bestimmung der Ergiebigkeit (DIN 1060)	je Versuch	85

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
56117	Bestimmung der Raumbeständigkeit (DIN 1060 bzw. 1164)	je Versuch	50
56118	Prüfung der Verarbeitbarkeit (DIN 1060)	je Versuch	95
56119	Bestimmung der Hydrationswärme (DIN 1164)	je Versuch	25
56120	Herstellung von Betonmischungen	je Probekörper	125
56121	Herstellung eines Probekörpers (Prisma) nach DIN 1060 bzw. 1164		17
56122	Herstellung eines Probekörpers (Würfel) nach DIN 1048, T. 1		23
56123	Herstellung eines Probekörpers (Zylinder) nach DIN 1048, T. 1		23
56124	Prüfung der Konsistenz (DIN 1048, T. 1)	je Probe	17
56125	Bestimmung des Wasser-Zement-Wertes (DIN 1048, T. 1)	je Probe	17
56126	Bestimmung des Luftporengehaltes von Frischbeton (DIN 1048, T. 1)	je Probe	17
56127	Prüfung der Formhaltigkeit und Maßhaltigkeit am Probekörper	je Probekörper	6
56128	Druckfestigkeit von Würfeln 5 × 5 × 5 cm (DIN 52 105)	je Probekörper	23
56129	Druckfestigkeit von Würfeln mit einer Kantenlänge kleiner als 10 cm	je Probekörper	17
56130	Druckfestigkeit von Würfeln mit einer Kantenlänge von 10 cm und mehr	je Probekörper	21
56131	Druckfestigkeit von Bohrkernen (Zylinder) einschließlich Raumdichtebestimmung	je Probekörper	35
56132	Bestimmung der Biegezugfestigkeit	je Probekörper	21
56133	Bestimmung der Spaltzugfestigkeit	je Probekörper	18
56134	Bestimmung der Scherfestigkeit	je Probekörper	23
56135	Elastizitätsmodul von erhärtetem Beton (DIN 1048, T. 1)	je Probekörper	140
56136	Bestimmung der Rohdichte (DIN 1048, T. 1)	je Probekörper	18
56137	Feststellung der Wasserundurchlässigkeit, erste Druckstufe (DIN 1048, T. 1)	je Versuch	45
56138	Feststellung der Wasserundurchlässigkeit, jede weitere Druckstufe (DIN 1048, T. 1)	je Versuch	18
56139	Druckfestigkeit von Einpreßmörtel	je Versuch	30
56140	Fließvermögen von Einpreßmörtel	je Versuch	70
56141	Absetzmaß von Einpreßmörtel	je Versuch	50
56142	Probenvorbereitung: Schleifen der Belastungsflächen	je Probekörper	18
56143	Probenvorbereitung: Abgleichen	je Fläche bis 400 cm²	13
56144	Probenvorbereitung: Naßschnitt	je Schnitt	13
56145	Probenvorbereitung: Trockenschnitt	je Schnitt	18
56146	Sägen von Würfeln, Prismen u. ä.	je 100 cm²	15
56147	Mischungsverhältnis von Frischbeton (DIN 52 171)	je Versuch	105
56148	Mischungsverhältnis von Frischmörtel (DIN 52 171)	je Versuch	135
56149	Mischungsverhältnis von erhärtetem Beton (DIN 52 170)	je Versuch	380
56150	Mischungsverhältnis von erhärtetem Mörtel/Putz (DIN 52 170)	je Versuch	285
56151	Korngrößenverteilung nach Zerlegung	je Versuch	125
56152	Wasserlagerung und Strukturbeschreibung	je Probekörper	10
56153	Prüfung von besonderen Fertigteilen aus Beton und Stahlbeton	je Bauteil	790
56154	Prüfung von Betonwerksteinen (DIN 18 500)	je Probe	395
56155	Prüfung von Gehwegplatten (DIN 485)	je Probe	790
56156	Prüfung von Betonpflastersteinen (DIN 18 501)	je Probe	790
56157	Prüfung von Bordsteinen (DIN 483)	je Probe	865
56158	Prüfung von Einfassungssteinen	je Probe	790
56159	Prüfung von Hohlblocksteinen	je Probe	485
56160	Prüfung von Rinnenplatten	je Probe	395
56161	Prüfung von Kalksandsteinen (DIN 106)	je Probe	725

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
56162	Prüfung von Schornsteinformstücken (DIN 18150)	je Probe	1 050
56163	Prüfung von Dachsteinen (DIN 1115)	je Probe	725
56164	Prüfung von Kabelformstücken (DIN 457)	je Probe	525
56165	Prüfung der Frost-Tausalz-Beständigkeit, 25 Frost-Tau-Wechsel	je Probekörper	395
56166	Prüfung der Frost-Tausalz-Beständigkeit, 50 Frost-Tau-Wechsel	je Probekörper	590
56167	Prüfung von Ziegeln (DIN 105)		
561671	Vollziegel, DF + NF	je Probe	600
561672	HLz, NF + DF	je Probe	535
561673	2/3/4 DF	je Probe	570
561674	5/6 DF	je Probe	600
561675	8/10 DF	je Probe	600
561676	12 DF	je Probe	655
561677	Format größer als 12 DF	je Probe	655
561678	Zusatzprüfung an Leichtziegeln W	je Probe	130
56168	Prüfung von Dränrohren (DIN 1180)	je Probe	840
56169	Prüfung von Ziegeln – VMz, NF + DF	je Probe	590
56170	Prüfung von Ziegeln – KHLz, NF + DF	je Probe	525
56171	Frostbeständigkeit von Ziegeln – VMz und Klinker, NF + DF	je Probe	840
56172	Prüfung von Deckenziegeln (DIN 4160)	je Probe	640
56173	Prüfung von Dachziegeln (DIN 456)	je Probe	1 155
56174	Prüfung von Deckenziegeln (DIN 4159)	je Probe	790
56175	Prüfung von Deckenhohlkörpern (DIN 4158)	je Probe	630
56176	Prüfung von Kanalklinkern (DIN 4051)	je Probe	1 185
56177	Frostbeständigkeit von Kanalklinkern	je Probe	840
56178	Kontrolle der Eigenüberwachung (DIN 105)	je Werk	85
56179	Prüfung von porösen Filterrohren aus Beton	je Probekörper	355
56180	Zulassungsbescheid		250
56181	Ermittlung des Schleifverschleißes nach Böhme (DIN 52108)	je Probekörper	130
56182	Prüfung von Estrich (DIN 18560) – Bestätigungsprüfung –	je Probe	420
56183	Prüfung von Hartbetonbelägen (DIN 1100)	je Probe	460
56184	Prüfung von Wandscheiben aus Mauerwerk, Herstellung des Prüfkörpers	nach Zeitaufwand	
56185	Druckbelastung an beliebigen Probekörpern	nach Zeitaufwand	
56186	Prüfung von Rohren (DIN 4032 bzw. 4035)		
561861	Durchmesser und Baulänge bis 1 m	je Probekörper	1 050
561862	Durchmesser und Baulänge größer als 1 m	je Probekörper	1 470
56187	Prüfung von Entwässerungsrinnen aus Polyesterbeton, Maße und Inaugenscheinnahme	je Probekörper	40
56188	Belastungsversuch an Entwässerungsrinnen mit Zwischenentlastung	je Versuch	28
56189	Ermittlung von Hellbezugswerten	je Versuch	285
56190	Prüfung von Pflasterklinkern (DIN 18503)	je Probe	600
56191	Prüfung der Frostwiderstandsfähigkeit (DIN 52252, T. 1)	je Probe	315
56192	Scheiteldruckprüfung von Steinzeugrohren (DIN 1230)	je Probekörper	50
562	Außenuntersuchungen		
56211	Bohrkernentnahme aus Naturstein oder Mauerwerk	je cm	5
56212	Bohrkernentnahme aus unbewehrtem Beton	je cm	7
56213	Bohrkernentnahme aus bewehrtem Beton oder Spannbeton	je cm	8
56214	Entnahme von Ausbruchstücken, gestörte Probe	je Entnahmestelle	7

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
56215	Bohrkernbeschreibung	je 10 cm Bohrlänge	10
56216	Risseaufnahmen (Anzahl und Breite)	nach Zeitaufwand	
56217	Messungen an Bauwerken (wie Rißufer-, Spannungsmessungen usw.)	nach Zeitaufwand	
56218	Rauhtiefenmessung nach ZTV SIB-87	je Einzelmessung	40
56219	Prüfung der Abreißfestigkeit nach ZTV SIB-87	je Einzelprüfung	50
562201	Prüfung der Wasserundurchlässigkeit von Kunstharzbeschichtungen nach ZTV Bel-B 87	bis 30 Einzelmessungen	470
562202	zusätzlich	jede weiteren 10 Einzelmessungen	60
56221	Zerstörungsfreie Prüfung der Betondruckfestigkeit mit dem Rückprallhammer (DIN 1048)	je 10 Meßpunkte	125
56222	Zerstörungsfreie Prüfung der Betondruckfestigkeit mit Ultraschall	je Meßstelle	28
56223	Feststellung der Bewehrungsanlage	je qm	75
56224	Feststellung der Bewehrungsanlage	je Meßstelle	13
56225	Aufschluß zur Feststellung der Bewehrungsanlage	je Aufschluß	50
56226	Untersuchung von Bohrlöchern mit dem Endoskop	je Meter Bohrloch	55
56227	Chloridgehalt von Beton mit dem Aquaquantverfahren, Probenahme	je Probe	23
56228	Chloridgehalt von Beton mit dem Aquaquantverfahren, Chloridbestimmung	je Probe	40
56229	Bestimmung der Carbonatisierungstiefe	je Versuch	12
56230	Entnahmekosten je Prüfdurchgang und Sorte (im Rahmen der Fremdüberwachung für den Güteschutz „Ziegelindustrie")		60
56231	Gutachten, Stellungnahme und Beratung sowie Überwachung der Werke	nach Zeitaufwand	
57	**Natürliche und künstliche Mineralstoffe sowie Sonderaufgaben**		
	Erläuterungen: P = Technische Prüfvorschriften für Mineralstoffe im Straßenbau TL = Technische Lieferbedingungen		
5711	Probenahme	nach Zeitaufwand	
5712	Trocknen und Probenteilung (DIN 4226 und 52 101/P)	je Probe	35
5713	Pulverisieren mit Scheibenschwingmühle	je Probe	35
5714	Brechen im Laborbackenbrecher	je Prüfkörnung	125
5715	Sägen von handtellergroßen Scheiben	je 100 cm²	15
5716	Wasseraufnahme bei atm. Druck (DIN 52 103/P)	je Probekörper	19
5717	Wasseraufnahme bei 150 bar (DIN 52 103/P)	je Probekörper	125
5718	Rohdichte mit Pyknometer (DIN 52 102/P)	je Versuch	50
5719	Rohdichte mit Wasserverdrängung (DIN 52 102/P)	je Probekörper	18
5720	Reindichte (DIN 52 102/P)	je Probe	100

Nr.	Gegenstand	Bemessungs-grundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
5721	Sonnenbrandprüfung (DIN 52 106/P)	je Probe	65
5722	Ermittlung der technischen Spannungszahl	je Probe	90
5723	Gesteinskundliche Untersuchung – Kochprüfung (P)	je Probe	105
5724	Frostprüfung (DIN 52 104)	je Versuch	315
5725	Frostprüfung (DIN 4226, 3.5.3)	je Versuch	250
5726	Frostprüfung (DIN 4226, 3.5.2)	je Versuch	325
5727	Frostprüfung – Beutelfrost (P)	je Versuch	345
5728	Frostprüfung – Luftfrost (TL)	je Versuch	345
5729	Frostprüfung (DIN 18 035)	je Versuch	295
5730	Koch- und Frostprüfung (P)	je Versuch	150
5731	Schlagfestigkeit an Splitt/Sand (DIN 52 115/P)	je Versuch	325
5732	Schlagfestigkeit an Schotter (DIN 52 115/P)	je Versuch	250
5733	Kochversuch (36 Stunden) von Schotter und Splitt für 3 Schlagversuche (P)	je Versuch	100
5734	Widerstand gegen Hitzebeanspruchung von Splitt für 3 Schlagversuche (P)	je Versuch	130
5735	Befrosten von Splitt für 3 Schlagversuche (P)	je Probe	130
5736	Absplitterung durch Hitzeeinwirkung (P)	je Probe	130
5737	Mikroskopische Untersuchungen (P)	je Probe	130
5738	Korngrößenverteilung (DIN 1996, 4226, 52 098/P)	je Sieb	12
5739	Naßsiebung < 0,063 mm (DIN 18 123/P)	je Versuch	45
5740	Abschlämmbare Anteile (DIN 4226, 52 099/P)	je Versuch	45
5741	Organische Verunreinigungen (DIN 4226, 52 099/P)	je Versuch	30
5742	Mergelige und tonige Verunreinigungen (P)		
57421	Kochprüfung	je Versuch	115
57422	nach Augenschein	je Probe	12
57423	Quellenversuch (DIN 1996, T. 9) (P)	je Versuch	180
5743	Kornform (DIN 4226, 52 114/P)		
57431	nach Augenschein	je Probe	15
57432	nach Pös	je Sieb	12
5744	Wasserbausteine, nach Augenschein (TL)	je Probe	8
5745	Schieblehre	je Probe	35
5746	Bruchflächigkeit bei Kies (P)	je Probe	35
5747	Schüttdichte (DIN 52 110/P)	je Probe	40
5748	Porenanteil (TL)	je Probe	12
5749	Gesteinsarten, makroskopische Trennung (P)	je Probe	60
5750	Dichtigkeitsgrad, Gesamtporosität (DIN 52 102/P)	je Probe	30
5751	Brechungsindex (TL)	je Probe	115
5752	Quellfähige Bestandteile (DIN 18 550)	je Probe	50
5753	Äußere Beschaffenheit (Fülleruntersuchung) (P)	je Probe	40
5754	Hohlraumgehalt nach Rigden (P)	je Probe	27
5755	Bestimmen der versteifenden Eigenschaften (P)	je Versuch	145
5756	Wasserlösliche Anteile (P)	je Versuch	75
5757	Wasserempfindlichkeit – Stufe I (P)	je Probe	75
5758	Rohdichte mit Pyknometer, Füller (P)	je Probe	100
5759	Kristallisationsversuch (DIN 52 111/P)	je Versuch	190
5760	Wasserdurchlässigkeitskoeffizient (TL)	je Versuch	135
5761	Säurebeständigkeit (TL)	je Probe	40
5762	Kalkzerfall (P)	je Versuch	60
5763	Eisenzerfall (P)	je Versuch	40
5764	Härte nach Mohs	je Probe	28

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
5765	Verschleißbeständigkeit (DIN 18 035)	je Versuch	440
5766	Wasserdurchlässigkeitsbeiwert (DIN 18 130)	je Versuch	260
5767	Oberflächenscherfestigkeit (DIN 18 035)	je Probe	260
5768	Beschaffenheit von Kanten und Flächen (TL)	je Versuch	28
5769	Bestimmung des Wasserschluckwertes (DIN 18 035, T. 5 bzw. T. 6)	je Versuch	230
5770	Affinität zu Bitumen (DIN 1996, T. 10)	je Versuch	75
5771	Kornfestigkeit (DIN 4226)	je Versuch	75
5772	Fließversuch von Sand (P)	je Versuch	210
5790	Gutachten, Stellungnahme und Beratung sowie Überwachung der Werke	nach Zeitaufwand	
58	**Chemisch-physikalische Untersuchungen**		
581	**Wasseranalysen**		
5811	pH-Wert, mit Indikatorfolien	je Versuch	8
5812	pH-Wert, elektrometrisch	je Versuch	18
5813	Leitfähigkeit	je Versuch	18
5814	Säurekapazität bis pH 8,2 bzw. 4,3	je Versuch	20
5815	Basekapazität bis pH 8,2 bzw. 4,3	je Versuch	20
5816	Bauchemische Wasseranalyse mit Schnelltestverfahren	je Probe	70
5817	Schnelltests, Einzelbestimmung von Inhaltstoffen		
58171	Ammonium	je Versuch	13
58172	Chlorid	je Versuch	13
58173	Glucose	je Versuch	13
58174	Eisen	je Versuch	13
58175	Nitrat	je Versuch	13
58176	Phosphat	je Versuch	13
58177	Sulfat	je Versuch	13
58178	Zink	je Versuch	13
58179	Phenole	je Versuch	13
5818	Quantitative wasseranalytische Einzelbestimmung		
58181	Chlorid (potentiometrisch oder photometrisch)	je Versuch	40
58182	Sulfat (gravimetrisch oder photometrisch)	je Versuch	70
58183	Sulfid (photometrisch)	je Versuch	75
58184	Nitrit (photometrisch)	je Versuch	60
58185	Nitrat (photometrisch)	je Versuch	60
58186	Ammonium (photometrisch)	je Versuch	75
58187	Fluorid (ionenselektive Elektrode)	je Versuch	40
58188	Phosphorverbindungen (photometrisch)	je Versuch	60
582	Schwermetallanalyse (atomabsortionsspektrometrisch oder photometrisch)		
58211	Antimon	je Versuch	85
58212	Arsen	je Versuch	105
58213	Blei	je Versuch	60
58214	Bor	je Versuch	60
58215	Cadmium	je Versuch	60
58216	Chrom	je Versuch	60
58217	Chrom VI (photometrisch)	je Versuch	85
58218	Eisen	je Versuch	60
58219	Kupfer	je Versuch	60
58220	Mangan	je Versuch	60
58221	Nickel	je Versuch	60
58222	Quecksilber	je Versuch	105
58223	Zink	je Versuch	60
58224	Cyanid (photometrisch)	je Versuch	105

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
58225	Bestimmung von Fluorid, Chlorid, Nitrit, Phosphat, Bromid, Nitrat Sulfat mittels Ionenchromatographie (DIN 38 405, Teil 19)	je Probe	315
58226	Chemischer Sauerstoffbedarf, CSB	je Versuch	105
58227	AOX (DIN 38 409, Teil 14) – absorbierbare, organisch gebundene Halogene	je Versuch	105
58228	Phenolindex	je Versuch	105
58229	PAK (Σ 6) mit HPLC (Hochdruckflüssigkeitschromatographie)	je Versuch	420
58230	kalkaggressive Kohlensäure nach Heyer	je Versuch	45
58231	Gesamthärte	je Versuch	45
58232	Carbonathärte	je Versuch	45
58233	Oxidierbarkeit ($KMnO_4$-Verbrauch)	je Versuch	43
58234	Abdampfrückstand	je Versuch	15
58235	Wasseranalyse nach DIN 4030	je Probe	325 bis 620
58236	EOX (DIN 38 409, T. 8) – extrahierbare, organisch gebundene Halogene	je Versuch	130
58237	Bestimmung von Kohlenwasserstoffen	je Versuch	200
583	Feststoffe		
58311	Probenvorbereitung	nach Aufwand	
58312	Sägen	je Probe	15
58313	Zerkleinern	je Probe	13
58314	Trocknen	je Probe	13
58315	Sieben	je Probe	15
58316	Aufschluß, Extraktion	je Probe	40
58317	Bestimmung der Eluierbarkeit mit dem S 4-Verfahren (DIN 38 414, T. 4) bzw. Trogverfahren	je Probe	75
58318	Wassergehalt und Trockenrückstand (DIN 38 414, T. 2)	je Versuch	15
58319	Glühverlust	je Temperaturstufe	40
58320	SiO_2 durch Säureaufschluß, einschließlich Probenvorbereitung –	je Versuch	105
58321	SiO_2 durch Schmelzaufschluß	je Versuch	185
58322	CO_2-Gehalt (quantitativ)	je Versuch	80
58323	Calciumoxid (quantitativ)	je Versuch	100
58324	Magnesiumoxid (quantitativ)	je Versuch	100
58325	Sulfat (quantitativ)	je Versuch	95
58326	Sulfid (quantitativ)	je Versuch	100
58327	Chlorid (quantitativ)	je Versuch	90
58328	Natrium (quantitativ)	je Versuch	90
58329	Kalium (quantitativ)	je Versuch	90
58330	Aluminiumoxid (quantitativ)	je Versuch	120
58331	Eisenoxid (quantitativ)	je Versuch	110
58332	Manganoxid (quantitativ)	je Versuch	100
58333	Titanoxid (quantitativ)	je Versuch	115
58334	qualitative chemische Analyse	je Bestandteil nach Nr. 58322 bis 58333	10
58335	Bestimmung des Traßanteils	je Versuch	170
58336	Bestimmung des Hüttensandanteils	je Versuch	231
58337	Sesquioxide	je Versuch	60
58338	C_3A-Gehalt	je Versuch	150
58339	Hydratwasser	je Versuch	10
58340	Gesamtacidität bis pH 7	je Versuch	18
58341	Gesamtkalität bis pH 4,8	je Versuch	18
58342	Kohle- oder Koksanteile	je Versuch	65
58343	Kalkanalyse (DIN 1060)	je Probe	380
58344	Zementanalyse (DIN 1164)	je Probe	1 050
58345	Zementanalyse (DIN EN 196)	je Probe	1 050
58346	Säuregrad nach Baumann-Gully	je Versuch	21
58347	Gehalt an Zinkbestandteilen (DIN 18 035)	je Versuch	33

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
58348	Bestimmung des Kalkgehalts nach Gehrke	je Versuch	33
58349	unlöslicher Rückstand	je Versuch	60
58350	Humusartige Bestandteile (NaOH-Test)	je Versuch	33
58351	Aufnahme von Spektren im IR-Bereich (qualitativ), einschließlich Vorbereitung	je Versuch	105
58352	Aufnahme von Spektren im IR-Bereich (quantitativ), einschließlich Vorbereitung	je Versuch	210
58353	Kohlenwasserstoffe in Böden (qualitativ)	je Versuch	15
58354	Kohlenwasserstoffe in Böden (quantitativ)	je Versuch	210
58355	Mikroskopie, einfache Art	je Versuch	15
58356	Mikroskopie, schwierige Art	je Versuch	40
58357	Mikroskopie, Verfahren mit besonderem apparativen Aufwand	je Versuch	85
58358	Phenolindex, Originalsubstanz	je Versuch	135
58359	PAK (Σ 6) HPLC (Hochdruckflüssigkeitschromatographie)	je Versuch	470
58360	Pechbestimmung, qualitativ, DC (Dünnschichtchromatographie)	je Versuch	30
58361	Pechbestimmung, halbquantitativ, DC (Dünnschichtchromatographie)	je Versuch	105
58362	Probenvorbereitung für AAS (Atomabsorptionsspektrometrie)	je Probe	75
58363	AOX (DIN 38 408, T. 14) – absorbierbare, organisch gebundene Halogene	je Versuch	105
58364	Aufschluß nach der Klärschlammverordnung für photometrische Analyse von Inhaltsstoffen in Bodenproben (MN 50)	je Probe	210
58365	Kupfer (photometrisch)	je Versuch	85
58366	Nickel (photometrisch)	je Versuch	75
58367	Zink (photometrisch)	je Versuch	85
58368	Cadmium (photometrisch)	je Versuch	126
58369	Blei (photometrisch)	je Versuch	126
58370	Chrom gesamt (photometrisch)	je Versuch	210
58371	Molybdän-Nachweis im Edelstahl (qualitativ)	je Versuch	38
59	**Bereichsübergreifende Untersuchungen**		
5911	Kalibrierung von Plattendruckgeräten	je Gerät	430
5912	Prüfung von Tausalzstoffen	je Probe	200
5913	Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit (DIN 52 615)	je Probe	100
5914	Prüfung von Nachstreuperlen für Markierungsstoffe	je Probe	305
5915	Einmessen und Markieren von Meßstellen, Verkehrssicherung	nach Zeitaufwand	
5916	Verformungsmessung mit dem Benkelmanbalken auf Straßenbefestigungen	je Einzelmessung	15
5917	Verschleiß- und Verformungsmessungen (Ebenheit) auf Straßenbefestigungen	je Querprofil	260
5918	Kombinierte Griffigkeits- und Rauheitsmessungen	je Meßpunkt	80
5919	Bestimmung der stofflichen Zusammensetzung wiederverwendbarer Baustoffe	je Probe	120
5920	Schwingungsmessungen (DIN 4150)	nach Zeitaufwand	
5921	Setzen des Meßbolzens (DIN 4150)	je Stück	9
5922	Untersuchung von Geotextilien etc.		
59221	Bestimmung der Flächenmasse (10 Meßproben)	je Probe	200
59222	Bestimmung der Dicke (10 Meßproben) je Laststufe	je Probe	200
59223	Stempeldurchdrückversuch (10 Meßproben)	je Probe	655

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
59224	Streifenzugversuch – Gewebe und Gitter (2×5 Meßproben)	je Probe	790
59225	Streifenzugversuch – Vliesstoffe (2×5 Meßproben)	je Probe	605
6	**Eichwesen**		
61	Zurverfügungstellen von Normalgewichten zur Vorbereitung und Durchführung eichamtlicher Handlungen	je Arbeitstag und kg	0,04 mindestens 16
	Der Tag der Abholung und der Rückgabe ist als ein Tag zu berechnen.		
62	Zurverfügungstellen von Belastungsgewichten für nichteichamtliche Zwecke	je Werktag und kg	0,08 mindestens 55
7	**Kataster- und Vermessungswesen**		
701	Für Leistungen – der Kataster- und Landesvermessungsbehörden (Vermessungsstellen nach § 15 Abs. 1 Nr. 1 des Hessischen Vermessungsgesetzes – HVG – vom 2. Oktober 1992 (GVBl. I S. 453)) – der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure (Vermessungsstellen nach § 15 Abs. 1 Nr. 2 HVG, § 2 Abs. 1 Nr. 1 der Hessischen Berufsordnung der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure – BO-ÖbVI – vom 21. Oktober 1975 (GVBl. I S. 236), geändert durch Gesetz vom 2. Oktober 1992 (GVBl. I S. 453)) sind Kosten nach dieser Hauptgruppe zu erheben.		
702	In den Kosten ist die Umsatzsteuer nicht enthalten; bei umsatzsteuerpflichtigen Leistungen ist auch die Umsatzsteuer dem Kostenpflichtigen in Rechnung zu stellen.		
703	Ist eine Gebühr nach dem Bodenwert zu berechnen, so ist der Verkehrswert zum Zeitpunkt der Beendigung der Amtshandlung zugrunde zu legen. Ist eine Gebühr nach dem Wert einer baulichen Anlage zu berechnen, so ist deren Verkehrswert ohne Außenanlagen und besondere Betriebseinrichtungen zum Zeitpunkt der Beendigung der Tätigkeit maßgebend. Bei geplanten oder noch nicht fertiggestellten baulichen Anlagen gilt der voraussichtliche Verkehrswert. Der Kostenschuldner ist verpflichtet, der Vermessungsstelle den Wert anzugeben und auf Verlangen nachzuweisen.		
704	Kostenfrei sind – Arbeiten, die der Erhaltung der Übereinstimmung des Liegenschaftskatasters mit dem Grundbuch dienen, – Arbeiten, die der Einrichtung und Fortführung des Grundbesitzkatasters der Finanzämter dienen, – Arbeiten nach § 4 HVG, – Bescheinigungen nach § 69 Abs. 1 Nr. 4 der Kostenordnung in der Fassung vom 26. Juli 1957 (BGBl. I S. 861, 960), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378).		

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
705	Gebührenfrei sind – die Erteilung von kurzen mündlichen Auskünften aus dem Liegenschaftskataster und den Unterlagen der Landesvermessung, – die Gewährung von Einsicht in das Liegenschaftskataster und die Unterlagen der Landesvermessung und die hiermit verbundene Selbstanfertigung zeichnerischer Darstellungen geringen Umfangs (Skizzen) und die Selbstentnahme einzelner Angaben (Notizen).		
706	Wird ein Antrag auf Vornahme einer Amtshandlung zurückgenommen oder kann die Bearbeitung eines Antrags wegen Uneinigkeit der Beteiligten nicht abgeschlossen werden, sind die bereits erbrachten Leistungen als Teil der Gesamtgebühr festzusetzen. Entstandene Auslagen sind zu erheben.		
707	Wird auf erneuten Antrag oder nach Wegfall eines Hindernisses die Bearbeitung fortgesetzt, so sind die nach Nr. 706 festgesetzten Kosten insoweit anzurechnen, als durch die früheren Leistungen Aufwand eingespart wird.		
71	**Katastervermessungen, Bodenordnungen, Lagepläne und Gebäudeabsteckungen**		
711	Teilungs- und Bodenordnungsvermessungen, ausgenommen die Vermessung langgestreckter Anlagen (insbesondere Straßen, Gewässer, Bahnkörper) von mehr als 100 m Streckenlänge		
7111	technische Bearbeitung	Staffel A	
7112	jeder festgestellte Grenzpunkt	Staffel B	
7113	Bereitstellung von Vermessungsunterlagen, Übernahme in das Liegenschaftskataster und Erteilung der Abschreibungsunterlagen (Erstausfertigung und bis zu vier Mehrausfertigungen)	20 v.H. der Gebühr nach Staffel A	mindestens 90
7114	jede oder jeder von der Vermessungsstelle gestellte Meßgehilfin oder Meßgehilfe	nach Nr. 743	
712	Teilungsvermessungen langgestreckter Anlagen mit einer Streckenlänge von mehr als 100 m		
7121	technische Bearbeitung	nach Nr. 74	
7122	Bereitstellung von Vermessungsunterlagen, Übernahme in das Liegenschaftskataster und Erteilung der Abschreibungsunterlagen (Erstausfertigung und bis zu vier Mehrausfertigungen)	je 100 m	400 bis 1 000
7123	Kosten des Einsatzes von besonderen elektronischen Datenverarbeitungsanlagen	je Rechnerarbeitsminute	0,64
713	Sonderungen		
7131	Bildung von Flurstücken	50 v.H. der Gebühr nach Staffel A	
7132	Bereitstellung von Vermessungsunterlagen, Übernahme in das Liegenschaftskataster und Erteilung der Abschreibungsunterlagen (Erstausfertigung und bis zu vier Mehrausfertigungen)	20 v.H. der Gebühr nach Staffel A	mindestens 90

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
714	Weitere Arbeiten bei Umlegungen, Grenzregelungen und Grenzbereinigungsverfahren		
7141	Umlegungen	je Grundstückseigentümer (Ordnungsnummer)	220 bis 600
7142	Grenzregelungen, Grenzbereinigungsverfahren	je Grundstückseigentümer (Ordnungsnummer)	120 bis 250
7143	Bescheinigungen nach § 74 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2254), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378)		55
715	Grenzfeststellungen und Abmarkungsmaßnahmen, die sich ausschließlich auf bestehende Grenzen beziehen (Grenzfeststellungen außerhalb von Vermessungen nach Nr. 711, 712 und 714)		
7151	technische Bearbeitung	Staffel B	
7152	Bereitstellung von Vermessungsunterlagen und Übernahme in das Liegenschaftskataster	15 v.H. der Gebühr nach Nr. 7151	mindestens 90
7153	jede oder jeder von der Vermessungsstelle gestellte Meßgehilfin oder Meßgehilfe	nach Nr. 743	
7154	Grenzfeststellungen an der Landesgrenze aufgrund von Vereinbarungen mit Nachbarländern	je Grenzmarke	40
716	Einmessung von Gebäuden bzw. baulichen Veränderungen an Gebäuden		
7161	technische Bearbeitung	Staffel C, Spalte 5	
7162	Bereitstellung von Vermessungsunterlagen und Übernahme in das Liegenschaftskataster	30 v.H. der Gebühr nach Staffel C, Spalte 5	mindestens 90
7163	jede oder jeder von der Vermessungsstelle gestellte Meßgehilfin oder Meßgehilfe	nach Nr. 743	
717	Lagepläne zu Bauanträgen		
7171	Erstausfertigung für Lagepläne nach § 2 der Bauvorlagenverordnung (BauVorlVO) vom 22. Mai 1977 (GVBl. I S. 271, 306), zuletzt geändert durch Verordnung vom 22. Januar 1980 (GVBl. I S. 78)	Staffel C, Spalte 3	
7172	Erstausfertigung für Lagepläne nach § 8 BauVorlVO	90 v.H. der Gebühr nach Nr. 7171	
7173	jede gleichzeitig mit der Erstausfertigung abgegebene Mehrausfertigung		35
7174	Bereitstellung von Vermessungsunterlagen	je Antrag	90
7175	Mehrleistungen (z. B. Übertragung in einen anderen Maßstab, es sei denn, die Flurkarte liegt in einem kleineren Maßstab als 1:500 vor; Eintragung weiterer Angaben, die zur Beurteilung des Bauvorhabens erforderlich sind; Höhenaufnahmen)	nach Nr. 74	
7176	Nachfertigungen (jede nicht gleichzeitig mit der Erstausfertigung abgegebene Ausfertigung)		60
718	Gebäudeabsteckungen		
7181	Absteckung einschließlich Erstausfertigung der Absteckungsbescheinigung	Staffel C, Spalte 4	

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
7182	jede gleichzeitig mit der Erstausfertigung abgegebene Mehrausfertigung der Absteckungsbescheinigung		10
7183	Bereitstellung von Vermessungsunterlagen	je Antrag	90
7184	Höhenübertragungen, die im direkten Zusammenhang mit Absteckungen stehen	30 v.H. der Gebühr nach Staffel C, Spalte 4	
7185	jede oder jeder von der Vermessungsstelle gestellte Meßgehilfin oder Meßgehilfe	nach Nr. 743	
7186	Mehrleistungen (z.B. häusliche Vorausberechnung von Absteckelementen, Absteckung von zusätzlichen Bauachsen, Absteckung von inneren Bauteilen)	nach Nr. 74	
719	Besonderer Aufwand bei Vermessungen nach Nr. 711, 715, 716 oder 718		
7191	Bei außergewöhnlicher Erschwerung der Vermessungsarbeiten wegen Behinderung durch Bewachsungen, lagerndes Baumaterial, Baustellenbetrieb, Verkehr und dergleichen, oder Mehrarbeit bei der Übertragung größerer Aufteilungspläne, Bebauungspläne usw. in die Örtlichkeit, bedingt durch nicht eindeutig oder nicht widerspruchsfrei übertragbare Absteckungsunterlagen, je nach Umfang des Aufwandes zusätzlich zu Nr. 711, 715, 716 oder 718	bis zu 30 v.H. der Gebühr nach Nr. 7111 und Nr. 7112, Nr. 7151, Nr. 7161 bzw. Nr. 7181	
72	**Katasterbenutzung**		
721	Kartenauszüge		
7211	Erstausfertigung		
72111	DIN A 4 oder DIN A 3	je Seite	20
72112	DIN A 2 oder größere Formate	je Seite	40
7212	jede gleichzeitig mit der Erstausfertigung abgegebene Mehrausfertigung	20 v.H. der Gebühr nach Nr. 7211	
7213	Kartenauszüge, die nach § 17 Abs. 2 Satz 1 HVG der Genehmigung zur Vervielfältigung bedürfen	400 v.H. der Gebühr nach Nr. 7211	
7214	Mehrarbeiten bei der Erteilung von Kartenauszügen		
72141	Eintragung von Maßangaben oder besondere zeichentechnische Arbeiten	nach Nr. 74	
72142	Herstellung von Vergrößerungen oder Verkleinerungen unter Benutzung optischer Geräte		
721421	DIN A 4 oder DIN A 3	je Seite	35
721422	größere Formate	je Seite	75
	Dabei ist die Größe der Kartendarstellung maßgebend, die aus der Vergrößerung oder Verkleinerung hervorgeht.		
	Montagearbeiten sind nicht besonders in Rechnung zu stellen, wenn sie dadurch veranlaßt sind, daß die Flurkarte im Rahmenformat vorliegt und daher Flurstücke von Rahmen der Kartenblätter durchschnitten werden.		
7215	Abgabe digitaler Grundrißdaten des Liegenschaftskatasters		
72151	erstmalige Abgabe		

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
721511	in der Ortslage	je ha	130 bis 220
721512	in der Feldlage	je ha	17 bis 35
721513	in der Waldlage	je ha	5 bis 20
72152	ständige Fortführung		
721521	in der Ortslage	jährlich je ha	5,50
721522	in der Feldlage	jährlich je ha	0,30
721523	in der Waldlage	jährlich je ha	0,15
722	Buchauszüge und Auszüge aus den Katasterunterlagen		
7221	Auszüge aus den Katasterbüchern und den Katasterunterlagen		
72211	Erstausfertigung	je Seite	20
72212	jede gleichzeitig mit der Erstausfertigung abgegebene Mehrausfertigung	je Seite	6
7222	Komprimierte Listen		
72221	Erstausfertigung	je Seite	43
72222	jede gleichzeitig mit der Erstausfertigung abgegebene Mehrausfertigung	je Seite	6
7223	Buchauszüge, die nach § 17 Abs. 2 Satz 1 HVG der Genehmigung zur Vervielfältigung bedürfen		
72231	als Grundlage für Lagepläne, Lageskizzen und Handzeichnungen zu Bauvorlagen	nach Nr. 72211	
72232	im übrigen	200 v.H. der Gebühr nach Nr. 72211	
7224	Buchauszüge für eine ganze Gemarkung oder Teile einer Gemarkung (Sekundärkataster) bei automatisierter Katasterführung		
72241	erstmalige Abgabe des Liegenschaftsbuchs auf Papier oder magnetischem Datenträger	je Bestand	3
72242	ständige Fortführung	jährlich je 25 Bestände	10
72243	sonstige Auszüge (insbesondere Flurstücksliste, Namensliste)	je Seite	2
7225	Direktabruf aus dem Automatisierten Liegenschaftsbuch		
72251	Abruf durch Gemeinden	je 10 abrufbare Bestände pro Jahr	8
72252	Abruf durch Landkreise	je 100 abrufbare Bestände pro Jahr	5
72253	Abruf durch sonstige öffentliche Stellen	je abgerufenem Bestand	3
723	Zahlenauszüge		
7231	Vermessungsrisse, Beobachtungsbücher, Einmessungsrisse und dgl.		
72311	DIN A 4	je Seite	20
72312	DIN A 3	je Seite	27
72313	DIN A 2	je Seite	36
72314	DIN A 1	je Seite	45
	Bei Abgabe mehrerer Zahlenauszüge, die ein und dasselbe Gebiet betreffen, wird höchstens das Doppelte der Sätze nach Nr. 7231 berechnet.		
7332	Koordinatenverzeichnisse	je Punkt	0,70 mindestens 25
	Die Gebührensätze sind auch bei einer Abgabe von Koordinaten auf magnetischen Datenträgern maßgebend. Dabei werden die Datenträger nur leihweise überlassen.		
7233	Zahlenauszüge, die zur Vervielfältigung freigegeben sind	200 v.H. der Gebühr nach Nr. 7231	

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
724	Katasterunterlagen, die anderen Stellen zur Herstellung von Auszügen zur Verfügung gestellt werden		
7241	Zurverfügungstellen von Unterlagen	je 1/2 Stunde	5
7242	Benutzung von Geräten der Katasterbehörde (Kopiergeräte, Lichtpausgeräte usw.)	20 v.H. der Gebühr nach Nr. 721, Nr. 722 bzw. Nr. 723	
725	Bescheinigungen, Auskunft		
7251	Grenzbescheinigungen		
72511	Erstausfertigung ohne Ortsbesichtigung oder wenn von anderen örtlichen Arbeiten abhängig	10 v.H. der Gebühr nach Staffel C, Spalte 5	
72512	Erstausfertigung mit Ortsbesichtigung	20 v.H. der Gebühr nach Staffel C, Spalte 5	
72513	jede gleichzeitig mit der Erstausfertigung abgegebene Mehrausfertigung		10
7252	Schriftliche Auskunft (z.B. über den räumlichen Geltungsbereich von Rechten, über frühere Veränderungen im Bestand der Flurstücke)	nach Nr. 74	
726	Sonstige Arbeiten der Katasterbehörden		
7261	Beglaubigung von Auszügen	je Ausfertigung	6
7262	Beglaubigung vorgelegter Lagepläne		
72621	Erstausfertigung	30 v.H. der Gebühr nach Staffel C, Spalte 3	
72622	jede gleichzeitig mit der Erstausfertigung beglaubigte Mehrausfertigung		10
72623	Mehrleistungen (z.B. Ergänzung der vorgelegten Lagepläne, Vermessungen) Mit der Gebühr ist auch die Prüfung abgegolten; eine örtliche Prüfung jedoch nur insoweit, als sie lediglich in einer Ortsbesichtigung besteht.	nach Nr. 74	
7263	Bestimmung und Prüfung der mit Hilfe eines Digitalisierungsgerätes für Dritte ermittelten Koordinaten	je Punkt	0,50
73	**Landesvermessung**		
731	Auszüge aus den Nachweisen der Landesvermessung		
7311	Auszüge aus den Punktnachweisen		
73111	Erstausfertigung Punktdatei	je Punkt	10 mindestens 25
73112	Erstausfertigung Punktbeschreibung	je Punkt	10 mindestens 25
73113	Mehrausfertigung nach Nr. 73111 oder 73112	je Punkt	5
73114	Auszüge, die nach § 17 Abs. 2 Satz 1 HVG der Genehmigung zur Vervielfältigung bedürfen	je Punkt	100
7312	Auszüge aus den Festpunktübersichten		
73121	Erstausfertigung	je Blatt	30
73122	Mehrausfertigung	je Blatt	20
73123	Auszüge, die nach § 17 Abs. 2 Satz 1 HVG der Genehmigung zur Vervielfältigung befürfen	je Blatt	300

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
7313	Digitale Höhenmodelle		
73131	Daten des Standardmodells (Rasterweite 40 m, Höhengenauigkeit ± 2 m)	für die abgedeckte Landschaftsfläche je km²	mindestens 200
731311		bis 1 000 km²	15
731312		4 000 km²	12
731313		8 000 km²	10
731314		12 000 km²	9
731315		16 000 km²	8
731316		über 16 000 km²	7
73132	Daten des abgeleiteten Modells (Rasterweite 100 m, Höhengenauigkeit ± 5 m)	25 v.H. der Gebühr nach Nr. 73131	mindestens 200
732	Großmaßstäbige Karten und entsprechende Auszüge		
7321	Großmaßstäbige Karten		
73211	Grundrißplatte (Strich oder Luftbild)	je Kartenelement	10
73212	Flurstücksplatte	je Kartenelement	10
73213	Geländeplatte	je Kartenelement	10
7322	Vervielfältigungs- bzw. Digitalisierungsgenehmigung		
73221	für hessische Landes- oder Kommunalbehörden	200 v.H. der Gebühr nach Nr. 7321	
73222	für andere Antragsteller	1 000 v.H. der Gebühr nach Nr. 7321	
733	Landeskartenwerke, Sonderausgaben, Sonderkarten und entsprechende Auszüge		
7331	Landeskartenwerke		
73311	Ausgabe mit Wander- und Radwanderwegen	je Kartenblatt	8,80
73312	übrige Ausgabearten	je Kartenblatt	7,80
7332	Topographische Sonderkarten	je Kartenblatt	12,80
7333	Topographische Gebietskarten		
73331	Hessen 1:200 000		
733311	Normalausgabe	je Kartenblatt	9,80
733312	Ausgabe mit Kreisgrenzen	je Kartenblatt	9,80
733313	Arbeitsausgabe mit Gemeinde- und Kreisgrenzen	je Kartenblatt	4,80
733314	Verwaltungsgrenzenausgabe	je Kartenblatt	4,80
73332	Hessen 1:500 000		
733321	Normalausgabe	je Kartenblatt	7,80
733322	Verwaltungsausgabe	je Kartenblatt	2,80
73333	Hessen 1:1 000 000		
733331	Normalausgabe	je Kartenblatt	2,80
733332	Verwaltungsausgabe	je Kartenblatt	1
7334	Historische topographische Karten		
73341	Reproduktion als Druck		
733411	Kartenmappe der Schleenstein'schen Karte	je Mappe	125
733412	Schmitt'sche Karte von Südwestdeutschland	je Kartenblatt	11
733413	Karte Theatrum Belli Rhenani	je Kartenblatt	11
733414	Sonderblatt der Kartenaufnahme der Rheinlande durch Tranchot und von Müffling	je Kartenblatt	11
733415	Karte des Deutschen Reiches	je Kartenblatt	3
733416	Sonstige historische Karten	je Kartenblatt	8
73342	Reproduktion als Lichtpause	je Kartenblatt	8
7335	Gleichzeitige Abgabe von Karten nach Nr. 7331 bis 7334		

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
73351	10 bis 49 Exemplare des gleichen Kartenblatts	80 v.H. der Gebühr nach Nr. 7331 bis Nr. 7334	
73352	bis 199 Exemplare des gleichen Kartenblatts	70 v.H. der Gebühr nach Nr. 7331 bis Nr. 7334	
73353	bis 999 Exemplare des gleichen Kartenblatts	60 v.H. der Gebühr nach Nr. 7331 bis Nr. 7334	
73354	1 000 und mehr Exemplare des gleichen Kartenblatts	50 v.H. der Gebühr nach Nr. 7331 bis Nr. 7334	
73355	10 bis 199 Exemplare verschiedener Kartenblätter	80 v.H. der Gebühr nach Nr. 7331 bis Nr. 7334	
73356	200 und mehr Exemplare verschiedener Kartenblätter	70 v.H. der Gebühr nach Nr. 7331 bis Nr. 7334	
7336	Vervielfältigungsgenehmigung bzw. Benutzung des Grundlagenmaterials		
73361	für hessische Landes- und Kommunalbehörden, ausgenommen für Wander-, Radwege- und Freizeitkarten	je 500 cm²	25
73362	für hessische Landes- und Kommunalbehörden sowie für hessische Fremdenverkehrsverbände für die Herausgabe von Wander-, Radwege- und Freizeitkarten, die der Förderung des Fremdenverkehrs dienen	Staffel D, Spalte 3	
73363	für sonstige Antragsteller	Staffel D, Spalte 4	
7337	Digitalisierungsgenehmigung		
73371	für hessische Landes- oder Kommunalbehörden	1 000 v.H. der Gebühr nach Nr. 7331 bis Nr. 7333	
73372	für sonstige Antragsteller	2 000 v.H. der Gebühr nach Nr. 7331 bis Nr. 7333	
734	Landesluftbildarchiv		
7341	Luftbildkontaktkopie		30 bis 60
7342	Luftbildvergrößerung		50 bis 160
7343	Luftbildplanwerk	je Luftbildplan	20 bis 40
7344	Vervielfältigungsgenehmigung		
73441	für hessische Landes- oder Kommunalbehörden		20
73442	sonstige Antragsteller		100
735	Druckschriften		
7351	Handausgaben von Verwaltungsvorschriften	je Exemplar	6
74	**Gebühren nach dem Zeitaufwand**		
7401	Gebühren sind nach dem Zeitaufwand zu bemessen, wenn keine Gebührensätze in diesem Kostenverzeichnis festgesetzt sind.		

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr DM
1	2	3	4
7402	Anzusetzen ist die Zeit, die unter regelmäßigen Verhältnissen von einer vollbefähigten Kraft benötigt wird. Bei Außendiensttätigkeit gehören Reisezeit und unvermeidliche Wartezeit zur Arbeitszeit.		
741	Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure, Beamte des höheren vermessungstechnischen Dienstes oder vergleichbare Angestellte	je 1/4 Stunde	31
742	Meßtruppführer, technische Fachkräfte	je 1/4 Stunde	26
743	sonstige technische Kräfte, Bürokräfte, Meßgehilfen oder entsprechend eingesetzte Kräfte	je 1/4 Stunde	19
75	**Auslagen**		
750	Folgende Auslagen sind in den Gebühren enthalten bzw. mit den Gebühren abgegolten – Post- und Telekommunikationsgebühren bei Gebühren nach den Obergruppen 71, 72, 731 und 74 – Fahrt- und Reisekosten (mit Ausnahme der Übernachtungsgelder) bei Gebühren nach Obergruppen 71 und 74		
751	Folgende Auslagen sind zu erheben		
7511	Übernachtungsgelder	in voller Höhe	
7512	Abmarkungsmaterial	in voller Höhe	
7513	Beträge, die anderen Behörden oder Personen für ihre Tätigkeit zustehen	in voller Höhe	
7514	öffentliche Bekanntmachungen	in voller Höhe	
7515	Besonderes Verpackungsmaterial bei Gebühren nach Obergruppe 73	in voller Höhe	

Staffel A

Zeile	Vermessungsfläche bis	Bodenwert (Verkehrswert) bis unter 10 DM/m²	bis unter 50 DM/m²	bis unter 100 DM/m²	bis unter 200 DM/m²	bis unter 300 DM/m²	bis unter 400 DM/m²	je weitere 100 DM/m²
	a	Gebühr für die ersten beiden Teilstücke in DM						
	1	2	3	4	5	6	7	8
1	0,3	90	160	270	370	530	690	170
2	0,6	160	250	370	470	640	800	170
3	1	230	340	470	590	750	910	170
4	2	260	390	540	660	820	980	170
5	3	290	440	610	740	900	1 070	180
6	5	330	490	680	820	1 000	1 190	190
7	10	370	560	780	930	1 140	1 350	210
8	20	460	650	900	1 060	1 290	1 520	230
9	40	560	760	1 030	1 200	1 450	1 700	260
10	70	660	870	1 160	1 350	1 610	1 900	280
11	100	760	990	1 340	1 570	1 870	2 160	300
12	150	870	1 140	1 570	1 820	2 140	2 460	330
13	200	1 010	1 340	1 830	2 130	2 480	2 810	350
14	je weitere 50 a	150 DM mehr	210 DM mehr	280 DM mehr	320 DM mehr	350 DM mehr	350 DM mehr	350 DM mehr

Kommen mehr als zwei Teilstücke in Betracht, so wird die Gebühr durch Vervielfältigung für die ersten beiden Teilstücke wie folgt ermittelt:

Anzahl der Teilstücke	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Multiplikator	1,2	1,4	1,6	1,8	2,0	2,2	2,4	2,6	2,8	3,0	3,2	3,3	3,4	3,5	3,6	3,7	3,8	3,9

Kommen mehr als 20 Teilstücke in Betracht, so ergibt sich der Multiplikator wie folgt:
2,9 + Anzahl der Teilstücke/20

Kommen mehr als 50 Teilstücke in Betracht, so ergibt sich der Multiplikator wie folgt:
4,9 + Anzahl der Teilstücke/100

Die Vermessungsfläche (Spalte 1) setzt sich aus den Flächen der Teilstücke zusammen. Als Teilstück gilt jeder von alten oder neuen Flurstücksgrenzen umschlossene Teil eines Flurstücks, dessen Fläche für sich ermittelt wird. Teilstücke, deren Flächen sich als Restflächen ergeben (Rest durch Abzug) oder die sich bei der herkömmlichen Berechnungsweise als Restflächen ergeben würden, bleiben unberücksichtigt.

Mit der Gebühr nach Staffel A sind abgegolten:
- Häusliche Vorbereitung der Vermessung hinsichtlich der neuen Grenzen,
- Absteckung der neuen Grenzen,
- Vermessung einschließlich Aufnahme der Nutzungsarten,
- häusliche Bearbeitung bezüglich der neuen Grenzen und Flurstücke.

Staffel B

	Bodenwert (Verkehrswert)						
	bis unter 10 DM/m²	bis unter 50 DM/m²	bis unter 100 DM/m²	bis unter 200 DM/m²	bis unter 300 DM/m²	bis unter 400 DM/m²	je weitere 100 DM/m²
1	2	3	4	5	6	7	8
Gebühr je Grenzpunkt in DM	60	95	120	150	180	210	30 mehr

Bei Vermessungen, die nach Nr. 711 abzurechnen sind, ist jeder festgestellte alte und neue Grenzpunkt zu zählen.

Bei Grenzfeststellungen (Nr. 715) ist jeder festgestellte Grenzpunkt zu zählen. Als Mindestgebühr wird die Gebühr für drei Grenzpunkte angesetzt.

Für die Behebung von Abmarkungsmängeln nach § 7 Abs. 3 HVG in Verbindung mit Gebäudeeinmessungen oder Gebäudeabsteckungen beträgt die Gebühr für die Grenzfeststellung 50 v.H. der Staffel B, mindestens 60 DM. Eine Gebühr nach Nr. 7152 ist nicht zu erheben.

Mit der Gebühr nach Staffel B sind abgegolten:
- Häusliche Vorbereitung der Vermessung,
- Vermessungsarbeiten, einschließlich Aufnahme der Nutzungsarten,
- Feststellung der Grenzpunkte und der Form der Grenzen, ggf. Abmarkung der Grenzpunkte,
- Aufnahme der Niederschrift,
- häusliche Bearbeitung hinsichtlich der alten Flurstücksgrenzen,
- Erteilung von Grenzfeststellungs- und Abmarkungsbescheiden.

Staffel C

Zeile	Wert des Gebäudes, der baulichen Veränderung oder des Bauvorhabens bis unter DM	Lagepläne DM	Gebäudeabsteckung DM	Gebäudeeinmessung DM
1	2	3	4	5
1	50 000	250	330	220
2	100 000	330	440	290
3	150 000	410	540	360
4	200 000	490	650	430
5	300 000	600	780	520
6	400 000	700	920	610
7	500 000	810	1 050	700
8	750 000	1 060	1 380	920
9	1 000 000	1 320	1 730	1 150
10	1 500 000	1 840	2 400	1 600
11	2 000 000	2 360	3 080	2 050
12	2 500 000	2 880	3 750	2 500
13	3 000 000	3 390	4 430	2 950
14	bis 100 000 000 je weitere 1 000 000	550 mehr	720 mehr	480 mehr
15	bis 300 000 000 je weitere 1 000 000	280 mehr	360 mehr	240 mehr
16	über 300 000 000 je weitere 10 000 000	690 mehr	900 mehr	600 mehr

Bei Gebäudeeinmessungen sind mit der Gebühr nach Spalte 5 abgegolten: Häusliche Vorbereitung der Vermessung, Einmessung der baulichen Veränderung einschließlich Aufnahme der Nutzungsarten und häusliche Bearbeitung einschließlich Anfertigung der Vermessungsschriften.

Bei Anfertigung von Lageplänen nach § 2 Bauvorlagenverordnung ist mit den Gebühren nach Spalte 3 die Eintragung der Angaben nach § 2 Abs. 2 Nr. 1 bis 5 Bauvorlagenverordnung (mit Ausnahme der Höhenangaben) und § 2 Abs. 2 Nr. 12 Bauvorlagenverordnung (jedoch nur bezüglich der oberirdisch erkennbaren Anlagen) einschließlich der hierzu erforderlichen örtlichen Arbeiten (Vermessungen oder Feststellungen anderer Art), ausgenommen Gebäudeeinmessungen, die auf einer gesetzlichen Verpflichtung beruhen, abgegolten.

Bei Anfertigung von Lageplänen nach § 8 Abs. 2 Bauvorlagenverordnung ist mit den Gebühren nach Spalte 3 die Eintragung der Angaben nach § 8 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 bis 4 Bauvorlagenverordnung einschließlich der hierzu erforderlichen örtlichen Arbeiten (Vermessungen oder Feststellungen anderer Art), ausgenommen Gebäudeeinmessungen, die auf einer gesetzlichen Verpflichtung beruhen, abgegolten.

Bei Absteckung von Gebäuden sind mit der Gebühr nach Spalte 4 abgegolten: Häusliche Vorbereitung der Vermessung, Absteckung der bestimmenden äußeren Ecken der baulichen Anlage auf dem Erdboden oder die Absteckung von Achsen, soweit sie zur Festlegung der bestimmenden äußeren Ecken erforderlich sind (z. B. Übertragung der Absteckung auf ein Schnurgerüst).

Staffel D

Zeile	Auflage bis	je 100 cm²	je 100 cm²
		Gebühr in DM	
1	2	3	4
1	100	10	15
2	500	30	50
3	1 000	55	90
4	2 000	85	140
5	3 500	115	195
6	5 000	145	250
7	7 500	180	305
8	10 000	215	365
9	15 000	260	440
10	20 000	305	515
11	25 000	350	595
12	30 000	400	675
13	je weitere 10 000	50	80

Schluß mit dem Suchen!

Haben Sie sich nicht schon oft mehr oder weniger laut bei sich selbst oder bei Ihren Mitarbeitern beklagt, daß Sie ein hessisches Gesetz, eine Verordnung in der falschen Fassung vorgelegt bekommen haben?

In den meisten Fällen müssen aber mehrere Ausgaben vom „Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Hessen, Teil I", die oft Jahre vorher veröffentlicht worden sind, zusammengesucht werden, um den vollständigen, gültigen Text nach neuestem Stand zu haben. Das

Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Hessen

Teil II

Loseblattsammlung des bereinigten Hessischen Landesrechts
in sechs Ordnern mit rund 5 000 Seiten,
herausgegeben vom Hessischen Minister der Justiz,

enthält alle gültigen Rechtsvorschriften des Landes Hessen, und es enthebt somit den Leser der zeitraubenden Suche in den alten Bänden des „Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Hessen, Teil I", das die Basis des vorliegenden großen Werkes ist.

Eine „Gliederung", das „Stichwortregister" sowie das „Verzeichnis der geltenden landesrechtlichen Vorschriften nach Sachgebieten geordnet", in dem auch außer Kraft getretene Vorschriften aufgeführt sind, erleichtern die Handhabung des nach sachlichen Gesichtspunkten aufgebauten Werkes sehr. Mehrmals im Jahr erscheinen Ergänzungslieferungen im Abonnement.

Als letzte liegt die 113. Ergänzungslieferung vor; sie enthält unter anderem:

- Gesetz über die Bezüge der Mitglieder der Landesregierung
- Gefahrenabwehrverordnung gegen Lärm
- Verordnung über die Zuständigkeiten der Ausländerbehörden
- Ozonverordnung
- Hessische Auslandsreisekostenverordnung
- Hessische Verordnung zur Bestimmung von Gebieten mit gefährdeter Mietwohnungsversorgung
- Liegenschaftskataster-Abrufverordnung
- Verordnung über die Zuständigkeiten der hessischen Finanzämter
- Verordnung über die Anerkennung ausländischer Hochschulzugangsberechtigungen von Ausländerinnen, Ausländern und Staatenlosen
- Vergabeverordnung
- Verordnung über den Zugang besonders befähigter Berufstätiger zu den Universitäten im Lande Hessen
- Anlagenverordnung
- Verordnung zur Vereinigung der hessischen Allgemeinen Ortskrankenkassen zu einer landesweiten Allgemeinen Ortskrankenkasse in Hessen und Bestimmung der Region

Sollten Sie das Werk noch nicht besitzen, schickt Ihnen der Verlag gern genaue Unterlagen.

Verlag Dr. Max Gehlen GmbH & Co. KG

Daimlerstraße 12 · 61343 Bad Homburg v. d. Höhe · Telefon (0 61 72) 18 04 - 1 48

Herausgeber: Hessische Staatskanzlei, Wiesbaden

Verlag: Verlag Dr. Max Gehlen GmbH & Co. KG,
61343 Bad Homburg v. d. Höhe; Telefon (0 61 72) 18 04-148,
Telefax (0 61 72) 2 30 55;
Hausadresse: Daimlerstr. 12, 61352 Bad Homburg v. d. Höhe
Postbank Frankfurt/M. (BLZ 500 100 60) 228 48-607

Druck: Taunusbote, Buchdruckerei Dr. Alexander Krebs,
61343 Bad Homburg v. d. Höhe

Abo-Verwaltung: RZS-Abonnentenverwaltung GmbH,
Postfach 100, 35538 Wetzlar, Fernruf (0 64 41) 8 04 14, Telefax 8 04 37

Bezugsbedingungen: Laufender Bezug nur im Verlagsabonnement. Bezugszeit ist das Kalenderjahr. Abbestellungen zum 31. Dezember müssen spätestens am 15. November schriftlich beim Verlag vorliegen. Fälle höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und dergleichen entbinden den Verlag von der Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Schadensersatzleistung.

Einbanddecken können nur direkt bezogen werden von: Buchbinderei Rudolf Eggensberger, Akazienweg 22, 67346 Speyer (Rhein), Telefon (0 62 32) 3 29 72, Fax (0 62 32) 4 06 72.

Bezugspreis: Der jährliche Bezugspreis beträgt 70,00 DM einschließlich 4,90 DM Mehrwertsteuer.

Einzelstücke dieser Ausgabe können vom Verlag zum Preis von 15,40 DM einschl. Mehrwertsteuer zuzüglich Versandkosten bezogen werden.

Absender: Verlag Dr. Max Gehlen GmbH & Co. KG
61343 Bad Homburg v. d. Höhe